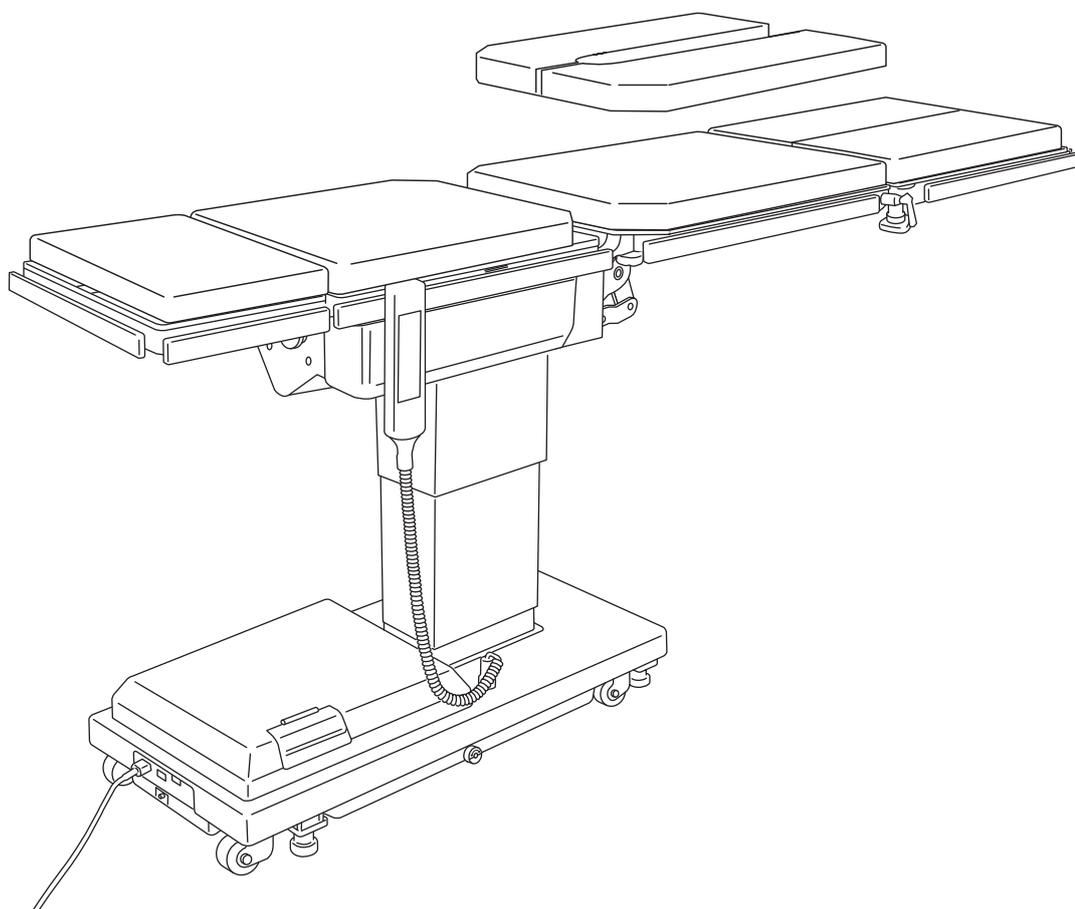




# MIZUHO

## Bedienungshandbuch OP-Tisch

### MOS-1302B



Der OP-Tisch dient der Lagerung eines Patienten während der Durchführung von chirurgischen Eingriffen.

Die Verwendung für andere Zwecke kann Schäden oder Verletzungen verursachen. Der Operateur und die für die Wartung des OP-Tisches zuständige Person müssen diese Bedienungsanleitung vor dem Bedienen, Kontrollieren, Einstellen und Instandhalten des OP-Tisches unbedingt sorgfältig gelesen und ihren Inhalt verstanden haben.

Bewahren Sie dieses Handbuch so auf, dass es von den betreffenden Personen ggf. problemlos zurate gezogen werden kann.

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Vor dem Gebrauch .....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Übersicht über die Komponenten .....</b>	<b>15</b>
	Hauptgerät .....	16
	Steuergerät .....	17
<b>4</b>	<b>Betrieb.....</b>	<b>19</b>
	Installation und Laden des Akkus .....	20
	Ein-/Ausschalten .....	25
	Bei einem Notfall .....	27
	Arretieren und Entriegeln des OP-Tisches .....	28
	Bremsentriegelung .....	29
	Laterale Neigung .....	30
	Trendelenburg .....	32
	Neigen der Rückenplatte .....	33
	Ändern der Höhe der Tischplatte.....	34
	Neigen der Sitzplatte.....	35
	Zurückkehren in die waagerechte Position .....	37
	Einstellen der Kopfplatte .....	38
	Einstellen der Sitzplatte.....	40
	Einstellen der Beinplatte .....	41

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>
<b>2</b>	<b>Vor dem Gebrauch</b>
<b>3</b>	<b>Übersicht über die Komponenten</b>
<b>4</b>	<b>Betrieb</b>
<b>5</b>	<b>Verwenden der Beintraktionsvorrichtung</b>
<b>6</b>	<b>Wartung und Kontrolle</b>
<b>7</b>	<b>Technische Daten</b>
<b>8</b>	<b>Wenn das Steuergerät nicht verwendet werden kann</b>
<b>9</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
<b>Anhang</b>	<b>Elektromagnetische Kompatibilität</b>

<b>5</b>	<b>Verwenden der Beintraktionsvorrichtung ...</b>	<b>45</b>
	Komponenten der Beintraktionsvorrichtung .....	46
	Beispiele für Kombinationen der verschiedenen	
	Komponenten der Beintraktionsvorrichtung .....	47
	OP-Position bei Oberschenkelchaftfraktur .....	47
	OP-Position bei Femurschaftfraktur .....	51
	OP-Position bei Beinbruch .....	56
	Anbringen der Unterstützung für die unteren	
	Gliedmaßen (rechts/links).....	60
	Anbringen/Abnehmen des Traktionsschuhs .....	61
<b>6</b>	<b>Wartung und Kontrolle.....</b>	<b>63</b>
	Kontrolle vor und nach dem Gebrauch.....	64
	Regelmäßiger Austausch von Teilen.....	65
	Versionsinformationen für die Software .....	65
<b>7</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>67</b>
	Technische Daten.....	68
	Technische Zeichnungen .....	70
<b>8</b>	<b>Wenn das Steuergerät</b>	
	<b>nicht verwendet werden kann.....</b>	<b>71</b>
<b>9</b>	<b>Fehlerbehebung .....</b>	<b>73</b>
	Fehlerbehebung .....	74
	Bei einer Fehlfunktion .....	75
<b>Anhang</b>	<b>Elektromagnetische</b>	
	<b>Kompatibilität .....</b>	<b>77</b>
	Elektromagnetische Kompatibilität .....	78



# 1 Einleitung



# Einleitung

Diese Bedienungsanleitung soll eine sichere und effiziente Bedienung des OP-Tisches gewährleisten.

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig und machen Sie sich vor der Verwendung des Tisches gründlich mit den Inhalten (Bedienung, Inspektion, Anpassung, Wartung) vertraut.

Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann zu schweren Unfällen führen.

Die Sicherheitsinformationen in diesem Handbuch und auf den am Tisch angebrachten Hinweisen sind in drei Kategorien unterteilt, sodass sie leicht und vollständig verstanden werden können:



## ACHTUNG

Eine ACHTUNG weist auf Situationen hin, die bei Nichtbeachtung des Hinweises und unsachgemäßer Bedienung des Tisches zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.



## VORSICHT

Die Kennzeichnung VORSICHT weist auf Situationen hin, die bei Nichtbeachtung des Hinweises und unsachgemäßer Bedienung des Tisches zu Verletzungen oder Sachschäden führen können.

## HINWEIS

Die so betitelten Mitteilungen liefern Ihnen zusätzliche Erklärungen zu den Funktionen des Tisches.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen und auf die Bedienung, Kontrolle, Einstellung oder Wartung des OP-Tisches bezogenen Warn- und Vorsichtshinweise gelten für die Verwendung des OP-Tisches bei chirurgischen Eingriffen.

Der Anwender des OP-Tisches übernimmt die volle Verantwortung für die Sicherheit, falls der OP-Tisch auf eine Weise bedient, kontrolliert, eingestellt oder gewartet wird, die gegen die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verstößt.

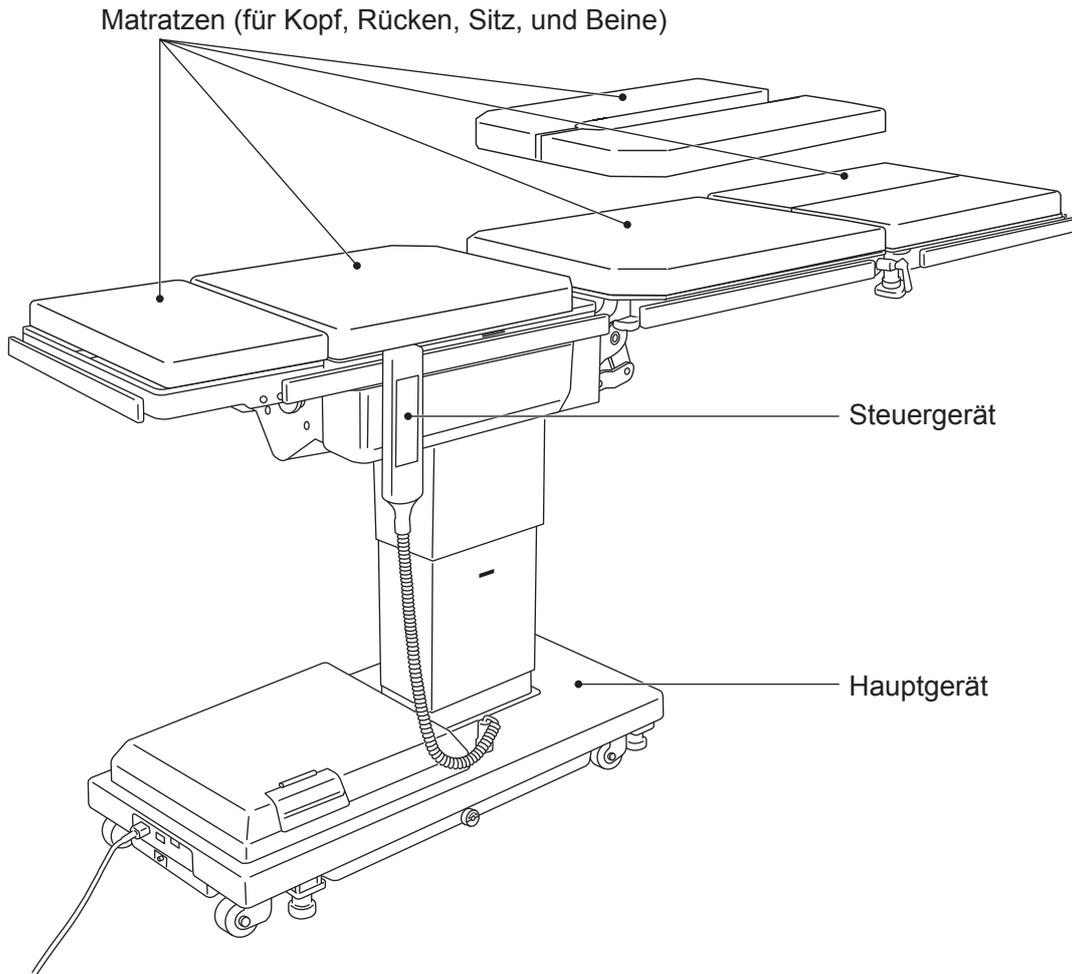
## ■ Über dieses Produkt

Dieses Produkt dient der Lagerung von Patienten während der Durchführung von chirurgischen Eingriffen.

Dieses Produkt verfügt über Funktionen zum Einstellen der Höhe der Tischplatte und zur Lagerung eines Patienten. Als Stromquelle können Sie sowohl eine Schutzkontaktsteckdose als auch eine Batterie nutzen.

Dieses Produkt ist für die Anwendung durch medizinisches Fachpersonal bestimmt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Chirurgen, Krankenschwestern und biomedizinische Techniker.

# Zubehör



Bedienungshandbuch

# **2 Vor dem Gebrauch**

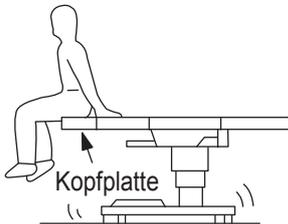
## Vor der Verwendung sorgfältig durchlesen

Die folgenden Aktionen sind während der Verwendung des OP-Tisches untersagt. Sie können Schäden am OP-Tisch, Stromschläge oder Brände verursachen. Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Ortes, an dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

### Kopfplatte und Beinplatte

#### ! ACHTUNG

- Setzen Sie sich nie auf die Kopfplatte oder die Beinplatten. Dadurch können Personen herunterfallen oder verletzt werden.



#### ! VORSICHT

- Üben Sie bei der Umbettung eines Patienten von einer Liege (Abb. a) oder beim Ändern der Körperlage eines Patienten (Abb. b) keine übermäßige Kraft auf die Kopf- oder die Beinplatte aus. Ansonsten kann es zu Verformungen oder Beschädigungen des OP-Tisches kommen.

Abb. a Umbettung eines Patienten von einer Liege

Abb. b Ändern der Körperlage eines Patienten



Kopfplatte

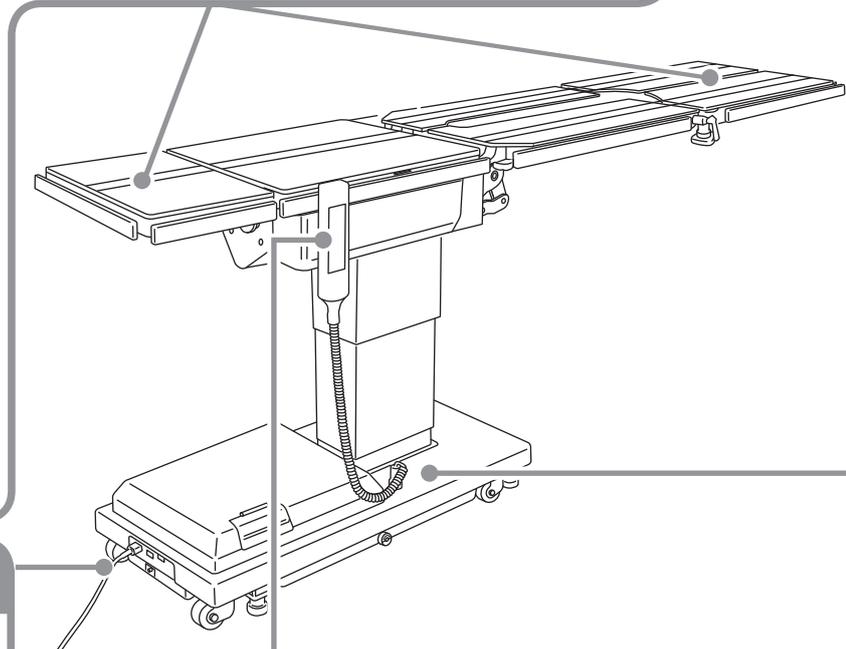
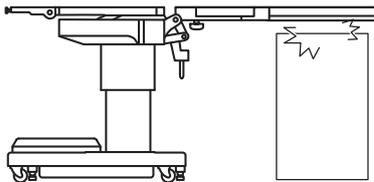
Beinplatte

Kopfplatte

Beinplatte

#### ! VORSICHT

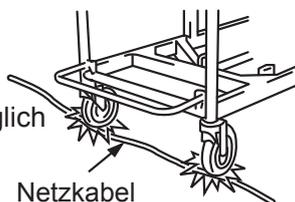
- Überprüfen Sie, ob sich Teile unter den Beinplatten befinden, bevor Sie den Tisch absenken oder in die umgekehrte Trendelenburg-Position bringen. Wenn die Beinplatten Geräte berühren, die übermäßiger Krafteinwirkung ausgesetzt werden sollen, kann die Beinplatten-Einführungswelle beschädigt werden.



### Netzkabel

#### ! ACHTUNG

- Legen oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
- Fahren Sie nicht mit einem Gegenstand mit Rollen über das Netzkabel.
- Ziehen Sie nicht gewaltsam am Netzkabel.
- Stellen Sie sicher, dass die Schutzkontaktsteckdose frei zugänglich ist und nicht durch Gegenstände blockiert wird, die das Abziehen des Netzkabels verhindern.



### Steuergerät

#### ! ACHTUNG

- Ziehen Sie nicht gewaltsam an den Kabeln des Steuergeräts.
- Setzen Sie das Steuergerät keinen starken Schlägen oder Stößen aus. Ansonsten kann der OP-Tisch beschädigt werden.

## Position des Patienten während eines chirurgischen Eingriffs



### ACHTUNG

- Legen Sie den Patienten nicht in umgekehrter Ausrichtung auf den Tisch (Kopf auf der Beinseite und Beine auf der Kopfseite). Andernfalls kann die Beinplatte beschädigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die mitgelieferte Matratze sicher am Tisch befestigt ist. Bei unsachgemäßer Anbringung kann der Patient verletzt werden.
- Positionieren Sie den Körper des Patienten mindestens 10 mm von den Seitenrahmen entfernt. Bei Verwendung des elektrischen Skalpells können sich die Seitenrahmen erhitzen und der Patient kann Verbrennungen erleiden, wenn er mit ihnen in Berührung kommt.

#### Positionieren des Patienten

Beachten Sie zum Positionieren des Patienten die nachfolgenden Schritte.

1. Befestigen Sie die Matratzen an der Tischplatte.
2. Legen Sie den Patienten auf die Matratzen.
3. Positionieren Sie den Patienten gemäß dem Zweck des chirurgischen Eingriffs.

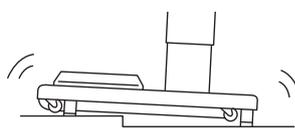
## Installieren des OP-Tisches



### VORSICHT

- Stellen Sie den OP-Tisch nicht auf unebenem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Unterlage unter den Sockel, um den Tisch anzuheben.

Andernfalls kann der Tisch umkippen und Verletzungen verursachen.



Unebener Untergrund



Unterlage

## Sonstige



### ACHTUNG

#### Zerlegen und Modifizieren des OP-Tisches verboten

- Zerlegen oder modifizieren Sie den OP-Tisch nicht. Ansonsten kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

#### Bei der Verwendung mit anderen elektrischen Medizingeräten

- Vergewissern Sie sich, dass Geräte keine elektromagnetischen Störungen aufweisen, bevor Sie diese zusammen mit dem OP-Tisch verwenden.  
Elektromagnetische Störungen durch andere elektrische Medizingeräte können Fehlfunktionen verursachen.
- Lesen Sie bei Verwendung von hochfrequenten OP-Geräten und/oder eines Defibrillators usw. in Kombination mit dem OP-Tisch die entsprechenden mitgelieferten Bedienungsanleitungen der Hersteller und halten Sie sich an die Vorsichtsmaßnahmen und Nutzungshinweise. Bei unsachgemäßen Gebrauch können Bediener und Patient Verbrennungen erleiden und/oder es kann zu Fehlfunktionen kommen.

#### Position des Patienten

- Beobachten Sie den Patienten genau, wenn Sie OP-Tisch-Zubehör verwenden. Wenn sich ein Patient über einen längeren Zeitraum hinweg in der gleichen Lage befindet, können unter Umständen Nervenlähmung und/oder wundgelegene Stellen auftreten.

#### Zulässige Last

- Die zulässige Last 135 kg darf nicht überschritten werden.  
Andernfalls ist der Tisch möglicherweise nicht mehr bedienbar und weist Fehlfunktionen auf.

#### Präventive Wartung und Inspektion

- Stellen Sie sicher, dass der OP-Tisch vor und nach dem Gebrauch kontrolliert wird. Führen Sie außerdem präventive Wartungs- und Inspektionsmaßnahmen durch.  
Je nach Betriebsjahren und Verwendungshäufigkeit ist es möglich, dass die erwartete Nutzungsdauer nicht erreicht wird.
- Wenden Sie sich für die präventive Wartung und Inspektion an Ihren Fachhändler oder direkt an uns.

#### Antistatische Maßnahmen

- Verwenden Sie den OP-Tisch nicht auf Böden und/oder zusammen mit Zubehörteilen, die nicht über Vorrichtungen gegen elektrostatische Auf-/Entladung verfügen. Diese können chirurgische Eingriffe stören.



### VORSICHT

#### Bei der Verwendung mit anderen medizinischen Geräten oder mit Zubehör

- Lesen Sie sich vor dem Gebrauch anderer Geräte oder Zubehörteile deren Bedienungsanleitung sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass die Funktion des OP-Tisches nicht beeinträchtigt wird. Wenden Sie sich vor dem Anbringen von Zubehör von Drittanbietern an Ihren Fachhändler oder an uns. Einige Zubehörelemente können/dürfen nicht angebracht werden.
- Achten Sie bei der Bedienung des OP-Tisches auch auf die Position anderer Geräte und Zubehörteile. Sie können sich während der Verwendung berühren und dadurch beschädigt werden.
- Verwenden Sie aus hygienischen Gründen für die Stellen, mit denen der Patient in Kontakt kommt, sterile Abdecktücher.

## Sonstige



### VORSICHT

#### Reinigung und Desinfektion

– Stellen Sie sicher, dass der OP-Tisch vor und nach dem Gebrauch gereinigt und desinfiziert wird.

#### Desinfektion

- Gehen Sie folgendermaßen vor, um den OP-Tisch zu desinfizieren:
  1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose.
  2. Entfernen Sie alle Unterlagen vom OP-Tisch.
  3. Geben Sie eine adäquate Menge Desinfektionsmittel auf ein sauberes und fusselfreies Tuch und wischen Sie die Unterlagen damit oben, unten und an den Seiten ab. Verwenden Sie so viel Desinfektionsmittel, dass das Tuch gut durchfeuchtet ist und beim Abwischen nicht trocken wird.
  4. Desinfizieren Sie die Tischplatte und die Oberfläche des Seitenrahmens auf die gleiche Weise.
  5. Lassen Sie das Desinfektionsmittel max. 15 Minuten einwirken und wischen Sie dann alle desinfizierten Teile mit einem trockenen, sauberen und fusselfreien Tuch ab.

Im Folgenden finden Sie eine Auflistung von Desinfektionslösungen, deren Kompatibilität bereits von uns bestätigt wurde.

1	0,1 % Natriumhypochlorit (halogenierte Chemikalie)
2	Natriumthiosulfat
3	Chlorhexidin (0,5 % Chlorhexidingluconat)
4	Benzalkoniumchlorid (10 % invertierte Seife)
5	Providonjod
6	80 % Ethanol
7	Wasserstoffperoxid
8	Kochsalzlösung 0,9 %
9	99,5 % Isopropylalkohol (IPA)

#### Bewegen und Transportieren

- Bewegen Sie den Tisch nicht, solange sich ein Patient darauf befindet.
- Gehen Sie folgendermaßen vor, um den OP-Tisch zu transportieren:
  1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose.
  2. Stellen Sie sicher, dass die Griffe und Hebel gesichert sind und jedes Teil gut fixiert und arretiert ist.
  3. Lösen Sie eine Bremse und bewegen Sie den OP-Tisch.

Hinweis: Desinfizieren Sie vor dem Transport des OP-Tisches den gesamten OP-Tisch, um eine Infektion zu vermeiden.
- Für den Transport sollten die folgenden Bedingungen erfüllt sein:
  1. Desinfizieren Sie vor dem Transport den gesamten OP-Tisch.
  2. Sorgen Sie dafür, dass der OP-Tisch nicht umkippen kann, z. B. indem Sie ihn in die niedrigste Position bringen.
  3. Ziehen Sie eine Bremse an.
  4. Verwenden Sie Polstermaterialien, um Schäden beim Transport vorzubeugen.
  5. Schützen Sie ihn vor Staub, Wind und Regen.

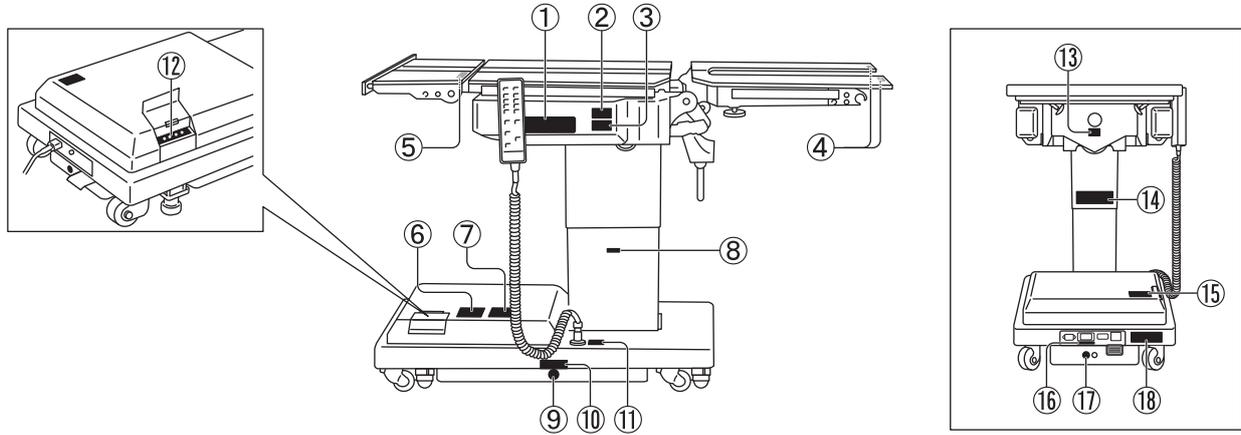
#### Entsorgung

– Alle elektrischen Komponenten und Akkus müssen laut WEEE-Richtlinie (European Union Waste Electrical and Electronic Equipment, Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden. Weitere Hinweise zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie von Ihrem lokalen Fachhändler.

# Warnschilder: Details und Anbringung

Warnhinweise sind an den unten genannten Stellen des OP-Tisches angebracht. Stellen Sie vor Gebrauch sicher, dass Sie den Inhalt der Warnhinweise verstehen.

## Schilder mit Warn- und Vorsichtshinweisen



① **MIZUHO**  
Operating Table  
**MOS-1302B**  
C651304

② **WARNING** **MISE EN GARDE**  
A Patient shall be set up to more than 1cm apart from a side rail so that a patient does not touch on side rails.  
Un malade sera mis loin du rail du côté plus que 1cm afin qu'un malade ne touche pas le rail du côté.  
**C653624**

③ **WARNING** **MISE EN GARDE**  
KEEP YOUR FINGERS AND HANDS AWAY FROM A MOVING PART OF THE UNIT DURING THE OPERATION ON THE TABLE. OTHERWISE THEY MAY GET HURT.  
MAINTENEZ VOS DOIGTS ET VOS MAINS ÉLOIGNÉS DE TOUTE PARTIE MOBILE DE L'UNITÉ DURANT LE FONCTIONNEMENT DE LA TABLE. DANS LE CAS CONTRAIRE, VOUS RISQUEZ D'ÊTRE HEURTÉ.  
**C665732**

④ **MIZUHO**  
130BU03  
**C651310**

**MIZUHO**  
132CU03  
oder **C651314**

**MIZUHO**  
130DU03  
oder **C651318**

⑤ **MIZUHO** (ASIA)  
132BU07  
**C651321**

**MIZUHO** (EU)  
132CU07  
oder **C651313**

**MIZUHO** (US)  
132DU07  
oder **C651317**

⑥ **CAUTION**  
• THE AUXILIARY SWITCH IS INTENDED TO BE USED WHEN THE CONTROL UNIT IS DEFECTIVE. USE THE CONTROL UNIT WHENEVER IT IS IN NORMAL CONDITION. BECAUSE THE AUXILIARY SWITCH HAS NO FUNCTION TO RESTRICT THE OPERATION OF THE TABLE, THE TABLE MAY BE DAMAGED WHEN IT IS OPERATED WITH THE AUXILIARY SWITCH.  
• WHEN OPERATING THE TABLE WITH THE AUXILIARY SWITCH, BE SURE TO WATCH THE MOVEMENT OF THE TABLE TOP CONTINUOUSLY.  
• IF THE TABLE TOP SHOULD TOUCH ANYTHING OR GET DAMAGED IN ANY DURING THE OPERATION, STOP OPERATING THE TABLE IMMEDIATELY.  
**C655803**

⑦ **ATTENTION**  
• LE COMMANDEUR DE SECOURS EST PREVU POUR ÊTRE UTILISÉ LORSQUE LE BOUTIER DE COMMANDE EST DÉFECTUEUX. UTILISEZ TOUJOURS LE BOUTIER DE COMMANDE DES LORS QU'IL EST EN ÉTAT NORMAL. LE COMMANDEUR DE SECOURS N'AVANT AUCUNE FONCTION QUI PERMETTANT DE LIMITER LE FONCTIONNEMENT DE LA TABLE. CELLE-CI PEUT ÊTRE ENDOMMAGÉE LORSQU'ELLE EST UTILISÉE AVEC LE COMMANDEUR DE SECOURS.  
• LORSQUE VOUS UTILISEZ LA TABLE AVEC LE COMMANDEUR DE SECOURS, ASSUREZ-VOUS DE CONTINUÉLLEMENT SURVEILLER LE MOUVEMENT DU PLATEAU.  
• SI LE PLATEAU VIENT À TOUCHER QUELQUE CHOSE OU EST ENDOMMAGÉ D'UNE QUELCONQUE MANIÈRE DURANT L'OPÉRATION, CÉSSEZ IMMÉDIATEMENT D'UTILISER LA TABLE.  
**C657333**

⑧   
**C600020**

⑨   
**C653516**

⑩ **EMERGENCY BRAKE RELEASE**  
  
UNLOCK COUNTER-CLOCKWISE  
LOCK COUNTER-CLOCKWISE  
**C653515**

⑪ **HOW TO DETACH THE CONTROL UNIT CONNECTOR**  
COMMENT DÉTACHER LE CONNECTEUR DE L'UNITÉ DE COMMANDE  
  
**HOW TO ATTACH THE CONTROL UNIT CONNECTOR**  
COMMENT FIXER LE CONNECTEUR DE L'UNITÉ DE COMMANDE  
  
**C655648A**  
**C655648**

⑫   
**C600162**

⑬   
**C653614**

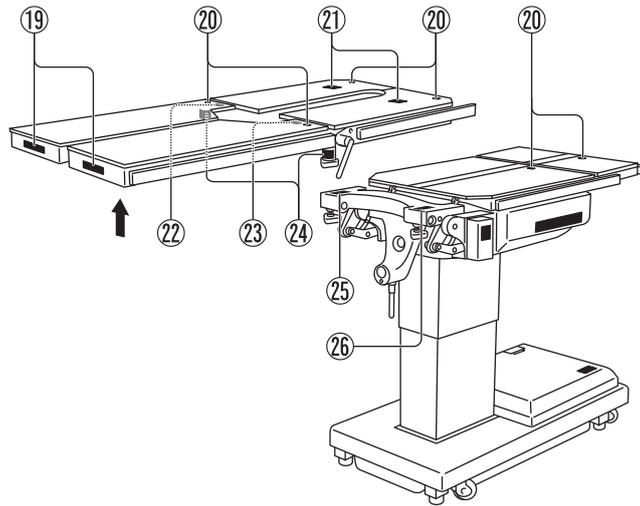
⑭ **135kg MAX (300lb)**  
  
**135kg MAX (300lb)**  
  
**C651305**

⑮ **MIZUHO** CE IPXXB MD  
REF: SN: V: Hz: VA:  
**MIZUHO Corporation** EMERGO EUROPE  
2-30-13 Hongo, Bunkyo-ku Tokyo 113-0033, Japan  
E: REP: Westervoortseelja 60 6627 AT Amstern, The Netherlands  
https://www.mizuho.co.jp  
1111-III-3D  
E656 (r \* \* \*  
**C642002**

⑯ **POWER SWITCH**  
**C657306**

⑰   
**C653513**

⑱ **WARNING** **MISE EN GARDE**  
TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER OR BACK.  
REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL.  
REFER TO ACCOMPANYING DOCUMENTS.  
NE PAS RETIRER LE COUVERCLE OU LA FACIE ARRIERE AFIN DE REDUIRE LE RISQUE D'ELECTROCUTION.  
CONFIER L'ENTRETIEN AU PERSONNEL DE SERVICE QUALIFIE.  
SE RÉFÉRER AUX DOCUMENTS D'ACCOMPAGNEMENT.  
**C656740**



①9 **WARNING**  
DO NOT SET ON THE LEG PLATE, OTHERWISE  
THE TABLE MAY FALL DOWN OR PLATE MAY  
COME DOWN AND CAUSE A HURT.  
**MISE EN GARDE**  
NE PAS S'ASSÉGER SUR L'APPUI-JAMMES,  
DANS LE CAS CONTRAIRE, LA TABLE PEUT  
BASCULER OU L'APPUI-JAMMES PEUT  
S'ABAISSER ET PROVOQUER UNE BLESSURE.

C655752



C653620



C600187



C651312



oder C651316



oder C651320



C651311



oder C651315



oder C651319

(ASIA)

(EU)

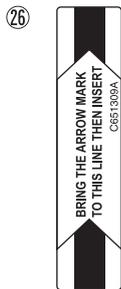
(US)



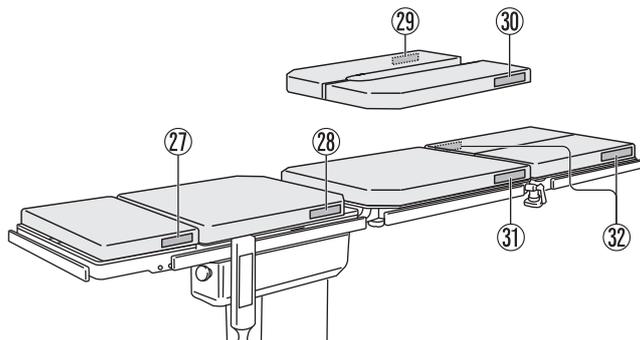
C600516



C651306



C651309



## ■ Symbole der Schilder

Symbol	Referenz	Hinweisnr.
	Zeigt die Möglichkeit einer Verletzung oder sogar den Tod an, wenn der Tisch bedient wird, ohne dass die Warnung beachtet wird	② ③ ⑥ ⑦ ⑱ ⑲
	Allgemeines Verbotsschild	⑱
	Allgemeines Schild, das eine Maßnahme erfordert	⑱
	Not-Aus	⑬
	Siehe das Bedienerhandbuch.	⑪ ⑬ ⑮ ⑱
	Verweist auf die AC-Stromversorgung	⑮
IPX4	Gehäuseklasse (spritzwassergeschützt)	⑮
SN	Seriennummer	⑮
REF	Katalognummer	⑮
	Zeigt Informationen zur Abfallentsorgung an	⑮
	Autorisierter Vertreter in Europa	⑮
	Hersteller	⑮ ⑲ ⑳ ㉑ ⑳ ㉒ ㉓
	Potenzialausgleichsklemme	⑰
	Medizinisches Gerät	⑮
	Typ B	⑳
	Defibrillation – geprüftes Teil vom Typ B	⑲ ⑳ ㉑ ⑳ ㉒ ㉓
	EIN (Strom)	⑰
○	AUS (Strom)	⑰

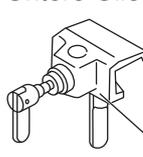
# Etiketten an den Komponenten der Beintraktionsvorrichtung

Unterstützung für Untere Gliedmaßen, Rechts/Links



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-10
LOT XX

Klemme für Unterstützung für Untere Gliedmaßen



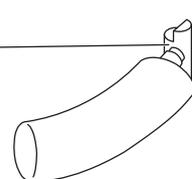
<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-10
LOT XX

Unterstützung für Unterschenkel für Traktion in Längsrichtung



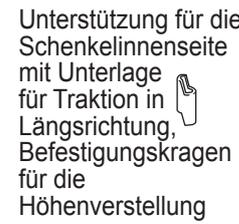
<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-12
LOT XX

Unterlage für Längsrichtung



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-11
LOT XX

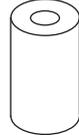
Unterstützung für die Schenkelinnenseite mit Unterlage für Traktion in Längsrichtung, Befestigungskragen für die Höhenverstellung



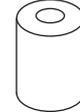
Säule für Schenkelinnenseite (Klein)



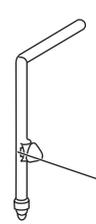
Unterlage (Groß)



Unterlage (Klein)

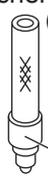


L-förmige Kniestütze mit Unterlage



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-09
LOT XX

Säule für Schenkelinnenseite (Groß)



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-36
LOT XX

Unterlage (Groß)

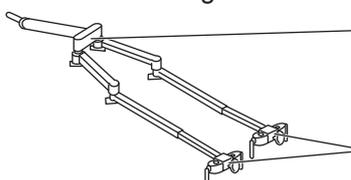


Wagen für Traktionsarm



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-21
LOT XX

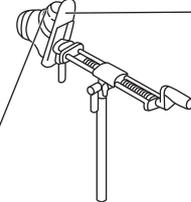
Verlängerungsarm, Rechts/Links Traktionsvorrichtung



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-01
LOT XX

<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-02
LOT XX

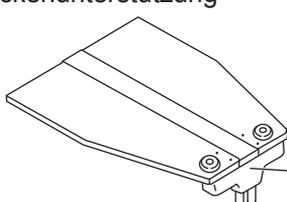
Traktionsvorrichtung, Traktionsschuh, Rechts/Links



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-04
LOT XX

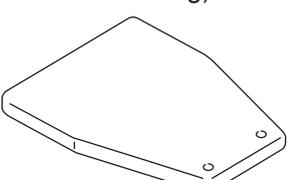
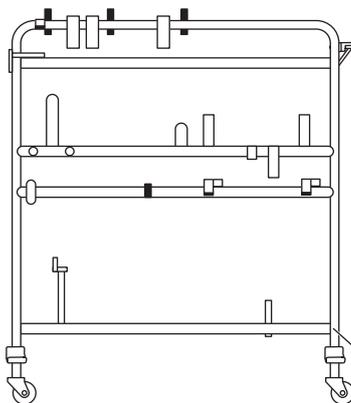
<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-05
LOT XX

Beckenunterstützung



<b>MIZUHO</b>
REF 08-115-06
LOT XX

Unterlage (für Beckenunterstützung)

Zubehörwagen für Traktionsvorrichtung

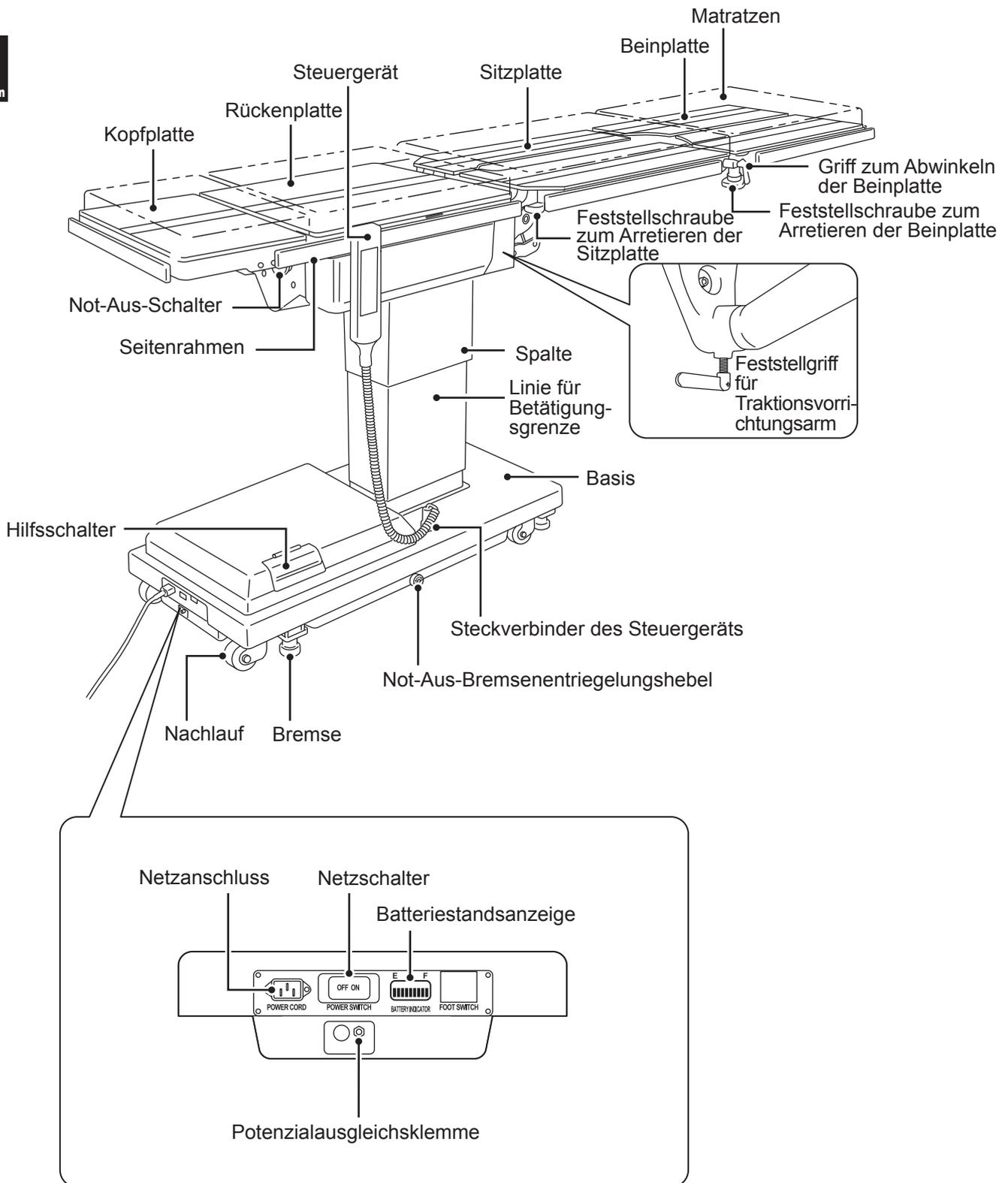
<b>MIZUHO</b>
REF 08-081-07
LOT XX



# **3 Übersicht über die Komponenten**

# Hauptgerät

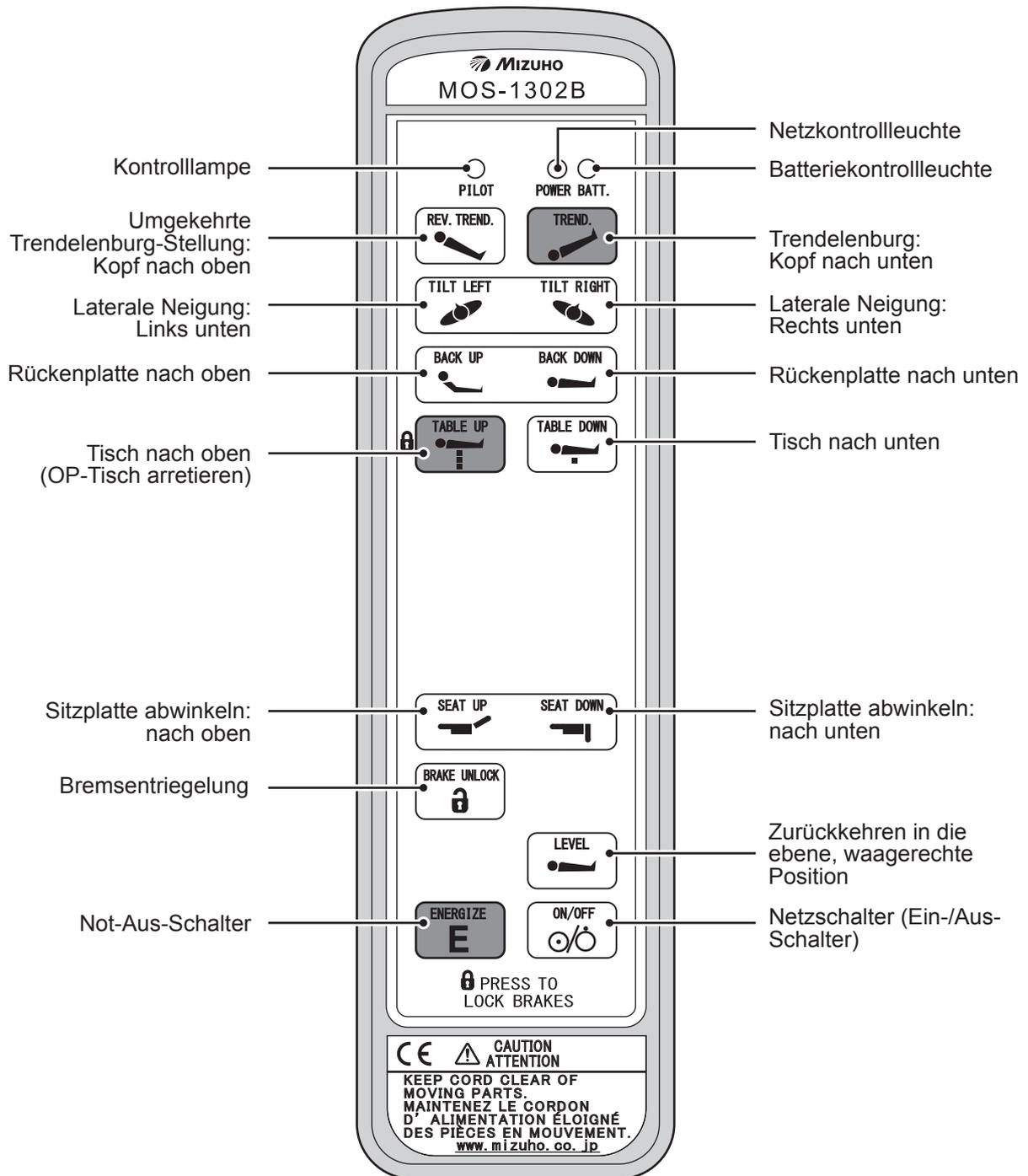
**3**  
Übersicht  
über die  
Komponenten



Hinweis: Die Kopf-, Rücken- und Beinplatten lassen sich abnehmen.

# Steuergerät

**3**  
Übersicht  
über die  
Komponenten



## HINWEIS

- Wenn der Tisch etwa 3 Minuten lang ununterbrochen durch Drücken der Tasten am Steuergerät bedient wurde, muss die Bedienung für ca. 7 Minuten ausgesetzt werden. Wenn sich der Motor überhitzt, kann der Tisch nicht bedient werden. Im Fall einer Überhitzung ist eine Pause von etwa 60 Minuten erforderlich, bevor der Tisch wieder normal bedient werden kann.
- Wenn  gedrückt wird, leuchtet die Pilotkontrollleuchte 3 Sekunden lang auf.



# 4 Betrieb



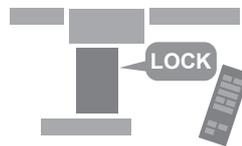
Installation  
und Laden  
des Akkus P20



Ein-/Ausschalten  
P25



Bei einem Notfall  
P27



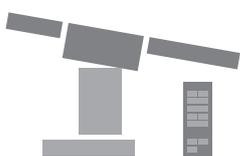
Arretieren und  
Entriegeln des  
OP-Tisches P28



Bremsentriegelung  
P29



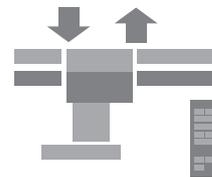
Laterale Neigung  
P30



Trendelenburg  
P32



Neigen der  
Rückenplatte P33



Ändern der Höhe  
der Tischplatte P34



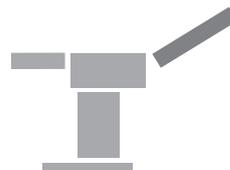
Neigen der  
Sitzplatte P35



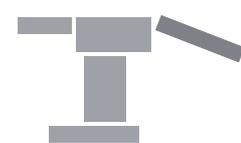
Zurückkehren  
in die waagerechte  
Position P37



Einstellen der  
Kopfplatte P38



Einstellen der  
Sitzplatte P40



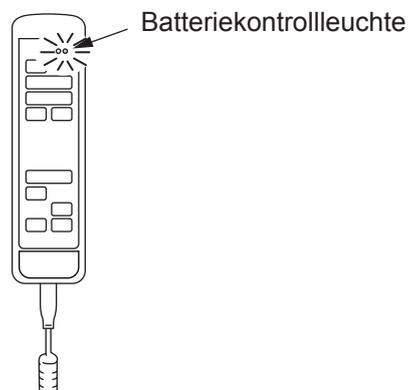
Einstellen der  
Beinplatte P41



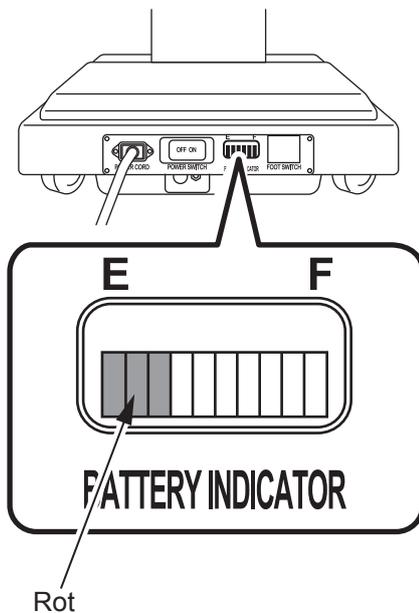
## Installation und Laden des Akkus

### ■ Installation

1. Schieben Sie den OP-Tisch an eine Stelle mit ebenem Untergrund.
2. Überprüfen Sie die Batteriekontrollleuchte.  
Wenn die Batteriekontrollleuchte (orange) am Steuergerät blinkt, muss der Akku geladen werden.



3. Wenn die Batteriestandsanzeige rot leuchtet, muss der Akku geladen werden.

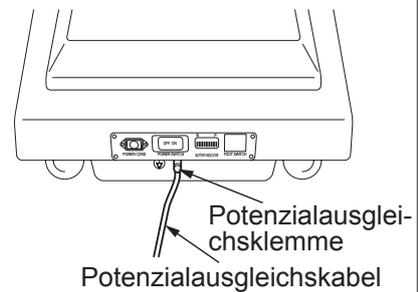


### VORSICHT

#### Erdung (Potenzialausgleich)

Erden Sie eine Potenzialausgleichsklemme und eine medizinische Erdungsklemme mithilfe eines Potenzialausgleichskabels.

Bereiten Sie ein Potenzialausgleichskabel auf Ihrer Seite vor.

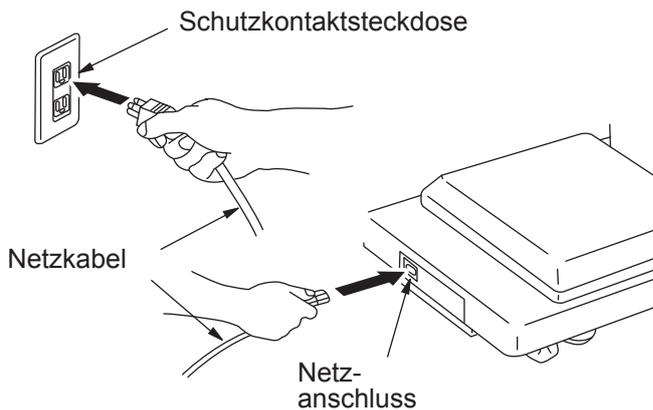




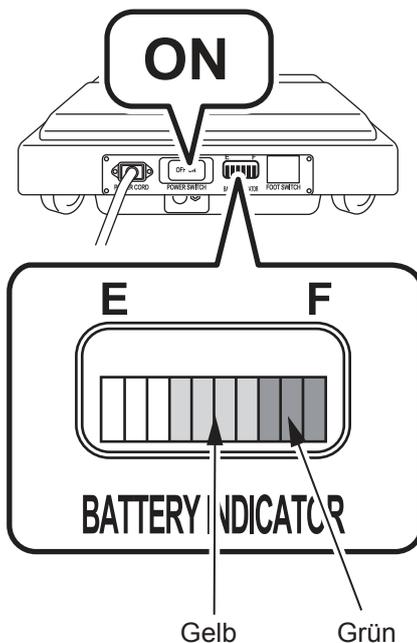
## Installation und Laden des Akkus

### ■ Batterie lädt

1. Schließen Sie ein Ende des Netzkabels am Netzanschluss und das andere Ende an einer Schutzkontaktsteckdose an.



2. Während die Batterie aufgeladen wird, blinkt die Batteriestandsanzeige des OP-Tisches gelb.
3. Die Batteriestandsanzeige blinkt abwechselnd gelb und grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.



### VORSICHT

- Schließen Sie das Netzkabel unter Verwendung von Sicherheitsausrüstung an eine Schutzerdung an, um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.
- Verwenden Sie in jedem Fall das speziell dafür vorgesehene Netzkabel mit dem „MIZUHO“-Logo.
- Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss der Stromquelle nicht nass oder staubig ist, bevor Sie das Netzkabel hineinstecken.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose, um die Stromzufuhr vollständig zu unterbrechen.
- Wenn die Leistung des Akkus abnimmt, kann sie nicht bei Unterbrechungen der Stromversorgung o. ä. als Stromquelle für den OP-Tisch verwendet werden.

### HINWEIS

- Laden Sie die Batterie vor der Erstinbetriebnahme des Produkts oder wenn das Produkt länger nicht verwendet wurde.
- Die Batterie entlädt sich von selbst, auch wenn der OP-Tisch nicht verwendet wird. Stellen Sie sicher, dass Sie die Batterie vor dem Gebrauch laden.
- Laden Sie die Batterie sofort, wenn die Batteriekontrollleuchte am Steuergerät nach der Verwendung des OP-Tisches blinkt oder wenn die Batteriestandsanzeige am unteren Teil des OP-Tisches während des Gebrauchs nur noch rot aufleuchtet. Die Stromversorgung über das Netz ist nur verfügbar, wenn die Batterie leer ist.



## Installation und Laden des Akkus

### 4 Betrieb

### HINWEIS

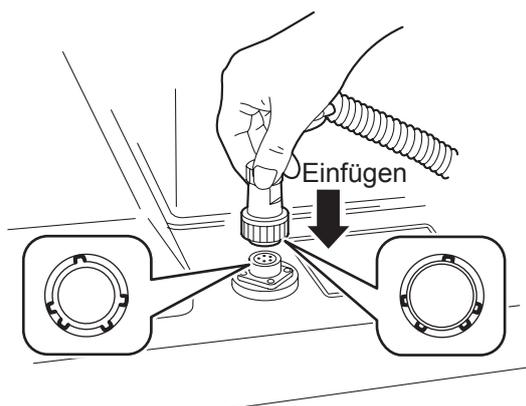
- Die Nutzungsdauer der für den OP-Tisch verwendeten Batterie beträgt ca. 2 Jahre. Wenden Sie sich zwecks Austausch des Akkus an Ihren Fachhändler oder an uns, wenn die Nutzungsdauer erreicht ist.
- Die Lebensdauer des Akkus variiert je nach Betriebsbedingungen stark. Wenn die Batterie nach kurzer Verwendung des OP-Tisches wiederholt geladen und entladen wird, kann die Batterieleistung schneller abnehmen. Es wird empfohlen, die Batterie einmal wöchentlich an den Wochenenden zu laden, da das vollständige Laden des Akkus 10 Stunden in Anspruch nimmt.
- Wenn auch nach dem Aufladen des Akkus keine der Batteriestandsanzeigen leuchtet oder sich die Batterie schnell entlädt, kann dies auf eine Abnahme der Batterieleistung hinweisen. Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Fachhändler oder an uns.
- Sie können den OP-Tisch mit dem Netzschalter bedienen, während die Batterie lädt.



## Installation und Laden des Akkus

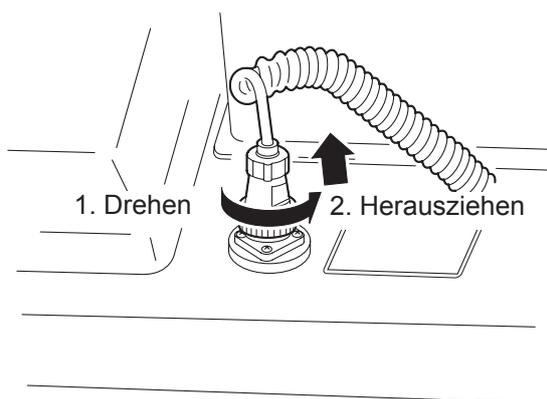
### ■ Anbringen des Steuergeräts

1. Schließen Sie den Steckverbinder an der Buchse an, indem Sie ihn korrekt an der Führung ausrichten.



### ■ Trennen des Steuergeräts

1. Drehen Sie den Anschlussring bis zum Anschlag in Pfeilrichtung.
2. Ziehen Sie dann den Steckverbinder heraus.



### HINWEIS

Wenn der Schalter am Steuergerät 3 Minuten oder länger ununterbrochen gedrückt wird, wird die Funktionalität des Schalters unterbrochen.

Die Unterbrechung hält ca. 7 Minuten an. Andere Vorgänge außer dem durch Betätigen der Taste angehaltenen können wie gewohnt ausgeführt werden.

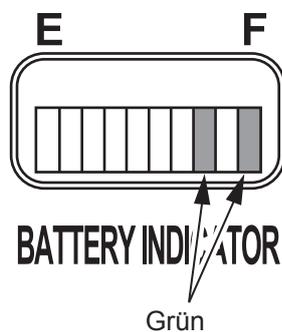


## Installation und Laden des Akkus

### ■ Eigendiagnosefunktion

Der OP-Tisch ist mit einer integrierten Eigendiagnosefunktion ausgestattet, die überprüft, ob der Tisch und das Steuergerät ordnungsgemäß funktionieren.

1. Schließen Sie das Netzkabel an.
2. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter am Sockel ein.
3. Drücken Sie auf  und gleichzeitig auf einen der Funktionsschalter am Steuergerät. Wenn zwei grüne Batteriestandsanzeigen leuchten, funktioniert das Steuergerät ordnungsgemäß.



Das Steuergerät funktioniert ordnungsgemäß.

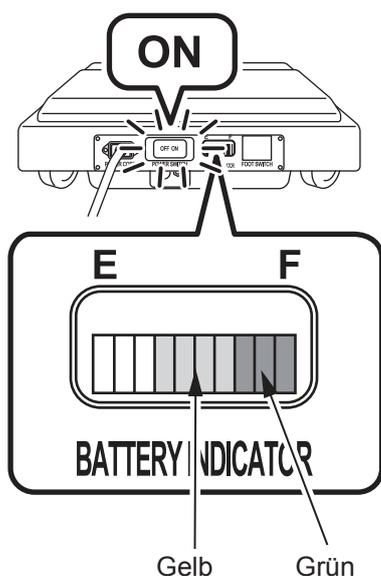


## Ein-/Ausschalten

### ■ Bei Verwendung der Schutzkontaktsteckdose als Stromquelle

#### Einschalten

- Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter am Sockel ein.  
Der Netzschalter (grün) und die Batteriestandsanzeige (gelb und grün) leuchten auf und die Stromversorgung wird eingeschaltet.
- Drücken Sie am Steuergerät auf .  
Die Netzkontrollleuchte am Steuergerät leuchtet auf und das Gerät wird eingeschaltet.  
Wenn der Schalter am Steuergerät vor dem Netzschalter am Sockel eingeschaltet wird, wird die Batteriestromversorgung aktiviert.



#### Ausschalten

- Drücken Sie am Steuergerät auf .  
Die Netzkontrollleuchte (grün) erlischt.
- Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter am Sockel aus.  
Die Netzkontrollleuchte (grün) und die Batteriestandsanzeige erlöschen und das Gerät wird ausgeschaltet.  
Wenn der Netzschalter am Sockel vor dem Schalter am Steuergerät ausgeschaltet wird, wird die Batteriestromversorgung aktiviert.

### HINWEIS

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose, falls ein Notfall eintritt oder das Gerät vollständig abgeschaltet wird.

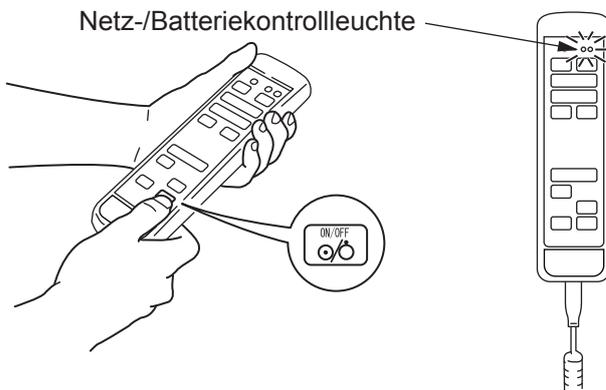


## Ein-/Ausschalten

### ■ Bei Verwendung des Akkus

#### Einschalten

1. Drücken Sie am Steuergerät auf  .  
Die Netzkontrollleuchte (grün), die Batteriekontrollleuchte (orange) und die Batteriestandsanzeige leuchten auf und das Gerät wird eingeschaltet.



#### Ausschalten

1. Drücken Sie am Steuergerät auf  .  
Die Netzkontrollleuchte (grün), die Batteriekontrollleuchte (orange) und die Batteriestandsanzeige erlöschen und das Gerät wird ausgeschaltet.

## HINWEIS

- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose, falls ein Notfall eintritt oder das Gerät vollständig abgeschaltet wird.
- Bei Verwendung des Akkus wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, wenn für 2 Stunden oder länger keine Befehlseingabe erfolgt. Schalten Sie das Gerät in diesem Fall ein.



## Bei einem Notfall

### ■ Not-Aus-Schalter

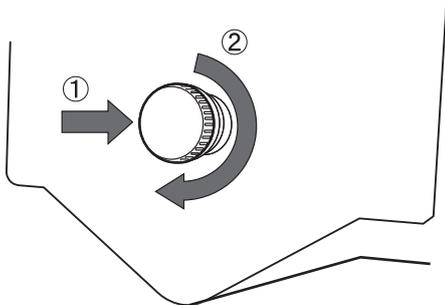
#### Betätigen des Not-Aus-Schalters

1. Drücken Sie bei einem Notfall den Not-Aus-Schalter.

Alle Funktionen zur Positionierung werden deaktiviert und es ertönt ein akustischer Alarm.

2. Drehen Sie den Not-Aus-Schalter nach der Behebung des Notfalls in Pfeilrichtung, um ihn zu entriegeln.

Der akustische Alarm wird abgeschaltet.



### ACHTUNG

Verwenden Sie den Not-Aus-Schalter ausschließlich in Notfällen.

### HINWEIS

Der Not-Aus-Schalter befindet sich am oberen Teil des Säulensockels.

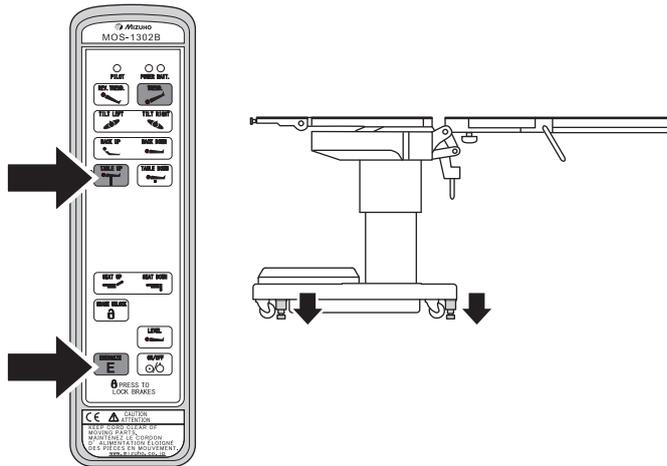


## Arretieren und Entriegeln des OP-Tisches

4  
Betrieb

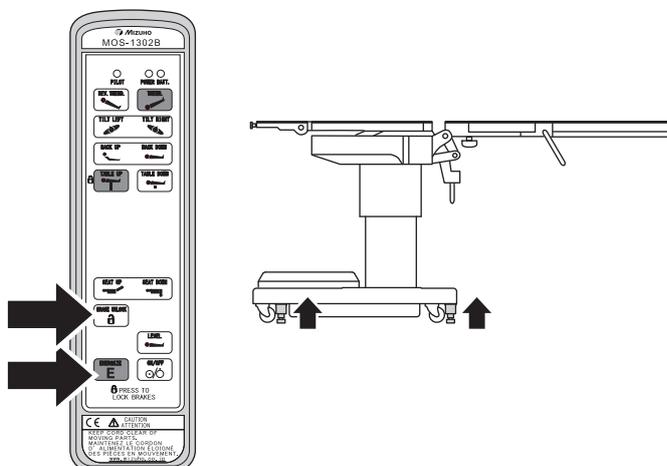
### ■ Arretieren des OP-Tisches

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .  
Die Bremse wird betätigt und der OP-Tisch wird verriegelt. Der OP-Tisch wird nicht nach oben bewegt, bis die Bremse vollständig aktiviert ist.



### ■ Entriegeln des OP-Tisches

1. Drücken Sie mindestens eine Sekunde lang gleichzeitig  und .  
Die Bremse wird gelöst und der OP-Tisch kann in eine andere Position gebracht werden.



### ⚠ ACHTUNG

- Vergewissern Sie sich, dass der Tisch arretiert ist, nachdem Sie die Bremse betätigt haben.
- Wenn die Bewegung des Tisches angehalten werden muss, drücken Sie den Not-Aus-Schalter.
- Lösen Sie die Bremse nicht, wenn sich ein Patient auf dem Tisch befindet. Andernfalls kann er vom Tisch stürzen.

### HINWEIS

Der OP-Tisch lässt sich durch Drücken von  und  oder  arretieren bzw. entriegeln.

Es dauert etwa 7 bis 8 Sekunden, bis der OP-Tisch arretiert bzw. die Bremse gelöst wird.



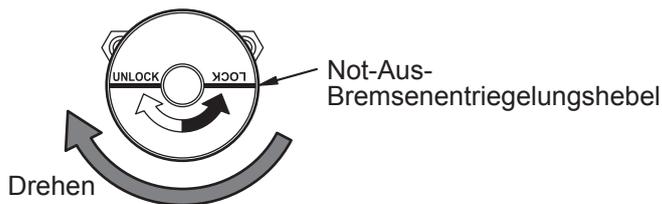
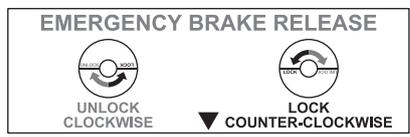
## Bremsenriegelung

### ■ Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel

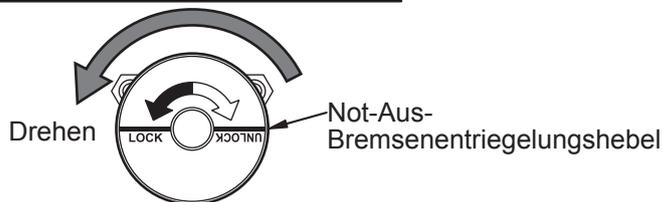
Bei elektrischen Störungen lässt sich der OP-Tisch mithilfe des Not-Aus-Bremsenentriegelungshebels bewegen.

Befolgen Sie zum Lösen der Bremse das nachstehend beschriebene Verfahren.

1. Stellen Sie den Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel auf „LOCK“ (Verriegelt). Die Bremse wird gelöst.



2. Vergewissern Sie sich, dass die Bremse gelöst ist, und stellen Sie den Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel auf „LOCK“ (Verriegelt).



3. Drücken Sie am Steuergerät gleichzeitig  und . Die Bremse wird gelöst und der OP-Tisch kann bewegt werden.
4. Drücken Sie zum Arretieren des Tisches am Steuergerät gleichzeitig  und .



### ACHTUNG

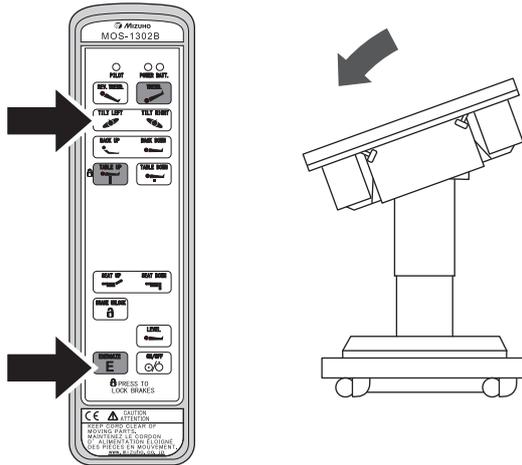
- Kippen Sie die Tischplatte nicht, wenn sich der Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel in der Position „UNLOCK“ (Entriegelt) befindet. Der Patient kann vom OP-Tisch fallen.
- Nachdem Sie den Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel wieder auf „LOCK“ (Verriegelt) gestellt haben, drücken Sie am Steuergerät die Einschalt-Taste und die Taste für die Bremsenriegelung, um die Bremse zu lösen. Wenn Sie den OP-Tisch verwenden, ohne die Bremsen zu lösen, wird er mit entriegelten Bremsen genutzt, was dazu führen kann, dass der Patient herunterfällt.
- Drücken Sie nach dem Lösen der Bremse am Steuergerät  und , um den OP-Tisch zu arretieren.



## Laterale Neigung

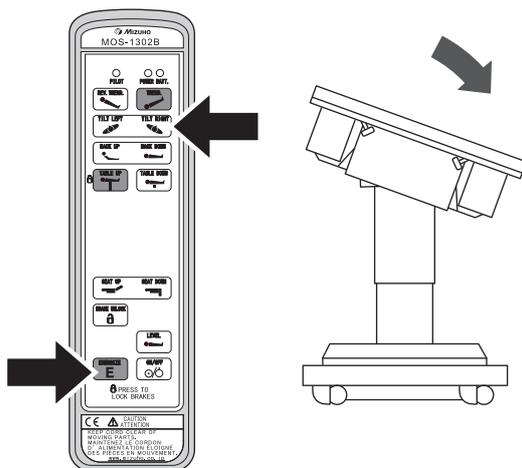
### ■ Links unten

1. Drücken Sie gleichzeitig und . Die Tischplatte bewegt sich von der Kopfseite aus gesehen nach links unten.



### ■ Rechts unten

1. Drücken Sie gleichzeitig und . Die Tischplatte bewegt sich von der Kopfseite aus gesehen nach rechts unten.

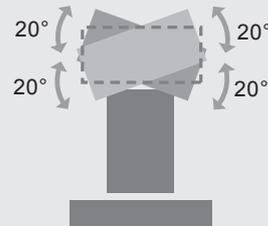


## ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Patient auf dem Tisch fixiert ist, beispielsweise mit einem Sicherungsgurt. Andernfalls kann der Patient vom Tisch stürzen.

## HINWEIS

- Der maximale Winkel in der Position links unten und rechts unten beträgt  $20^\circ$  von der waagerechten Position.



- Wenn die Tischplatte entgegengesetzt zur momentanen lateralen Neigungsposition seitlich geneigt wird, stoppt die Tischplatte in der waagerechten Position. Nachdem sie gestoppt hat, lassen Sie den Schalter los und drücken Sie ihn erneut. Die Tischplatte wird dann zur anderen Seite geneigt.



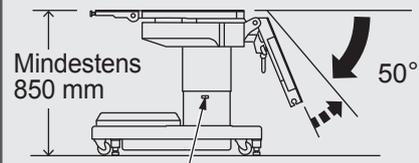
## Laterale Neigung

### HINWEIS

#### EINSCHRÄNKUNGEN

Unter den folgenden Bedingungen kann die Tischplatte nicht in die umgekehrte Trendelenburg-Position gebracht oder seitlich geneigt werden.

- Die Sitzplatte ist um mehr als  $50^\circ$  nach unten abgewinkelt.
- Der Abstand der Tischplatte vom Boden beträgt 845 mm oder weniger.



Linie für die Betätigungsgrenze

Sie können diese Einschränkung wie folgt umgehen.

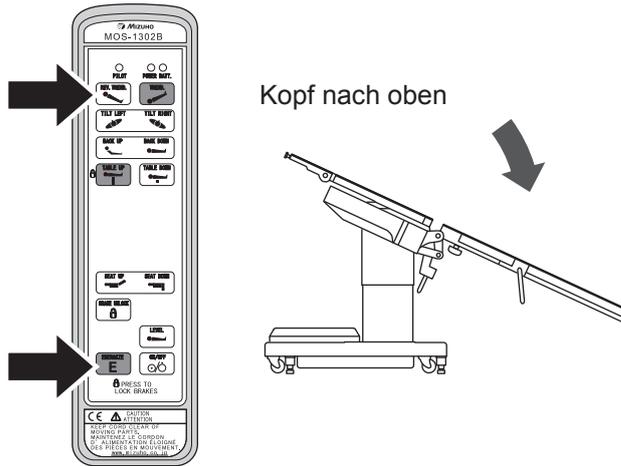
- Stellen Sie die Sitzplatte so ein, dass sie um maximal  $50^\circ$  nach unten abgewinkelt ist.
- Heben Sie die Tischplatte an, bis die Linie für die Betätigungsgrenze vollständig zu sehen ist (mindestens 850 mm über dem Boden).



## Trendelenburg

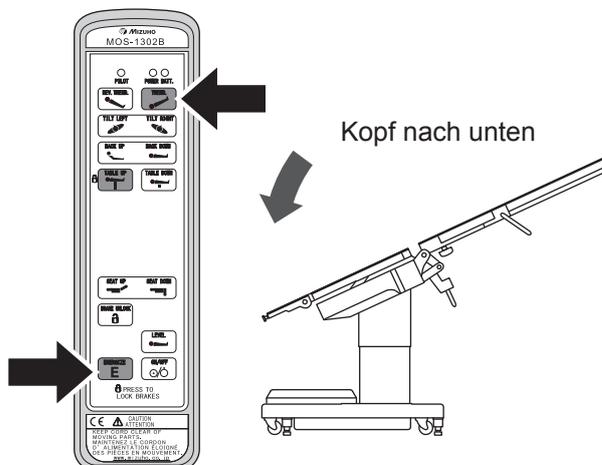
### ■ Umgekehrte Trendelenburg-Position (Kopf nach oben)

1. Drücken Sie gleichzeitig **ENERGIZE E** und **REV. TREND.**.  
Die Tischplatte bewegt sich in die Position „Kopf nach oben“.



### ■ Trendelenburg-Position (Kopf nach unten)

1. Drücken Sie gleichzeitig **ENERGIZE E** und **TREND.**.  
Die Tischplatte bewegt sich in die Position „Kopf nach unten“.

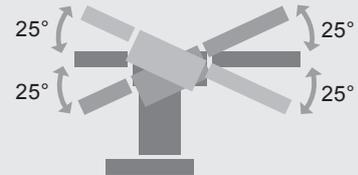


### ! ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Patient auf dem Tisch fixiert ist, beispielsweise mit einem Sicherungsgurt. Andernfalls kann der Patient vom Tisch stürzen.

### HINWEIS

- Der maximale Winkel in der Position „Kopf nach oben“ bzw. „Kopf nach unten“ beträgt 25° von der waagerechten Position.



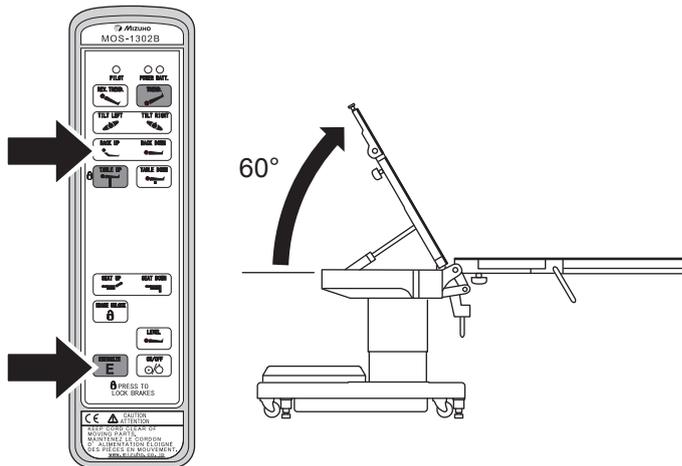
- Wenn die Tischplatte in der Trendelenburg- oder umgekehrten Trendelenburg-Position in die entgegengesetzte Richtung geneigt wird, stoppt sie in der waagerechten Position. Nachdem sie gestoppt hat, lassen Sie den Schalter los und drücken ihn erneut. Die Tischplatte wird dann weiter geneigt.



## Neigen der Rückenplatte

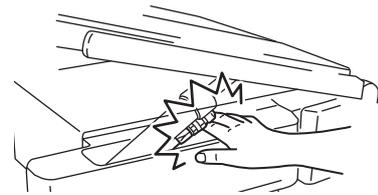
### ■ Hochfahren der Rückenplatte

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .  
Die Rückenplatte bewegt sich nach oben.



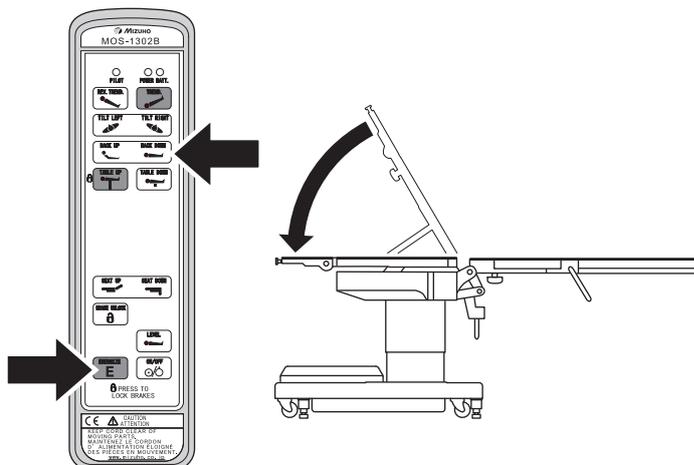
### ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass Ihre Hände während der Betätigung des Tisches nicht in den Spalt geraten. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.



### ■ Herunterfahren der Rückenplatte

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .  
Die Rückenplatte wird nach unten in die waagerechte Position bewegt.



### HINWEIS

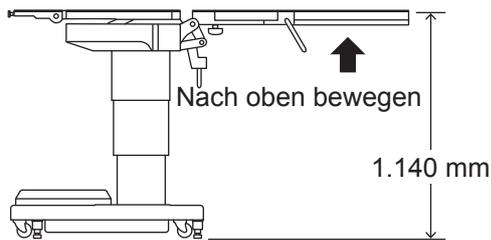
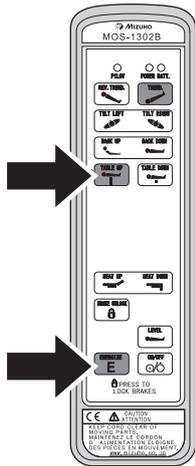
Der maximale Winkel in der Position „Rückenplatte nach oben“ beträgt 60° zur ebenen, waagerechten Position.



## Ändern der Höhe der Tischplatte

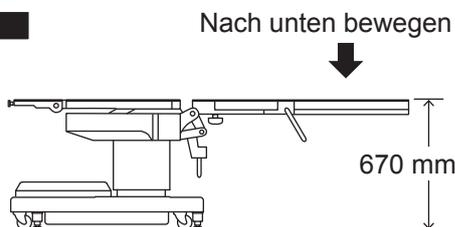
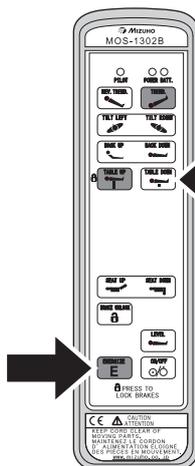
### ■ Hochfahren der Tischplatte

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .  
Die Tischplatte wird nach oben gefahren.



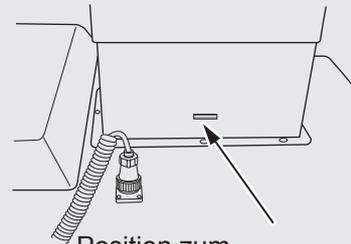
### ■ Herunterfahren der Tischplatte

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .  
Die Tischplatte wird nach unten gefahren.



### HINWEIS

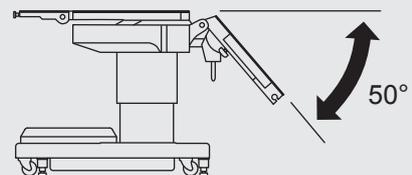
- Die höchste Position der Tischplatte beträgt 1.140 mm vom Boden bis zu Oberfläche der Tischplatte.
- Die niedrigste Position der Tischplatte beträgt 670 mm vom Boden bis zu Oberfläche der Tischplatte.
- Die Linie an der Säule kennzeichnet die Position, die beim Anbringen der Beintraktionsvorrichtung verwendet wird. Informationen zum Anbringen der Beintraktionsvorrichtung finden Sie unter „Beispiele für Kombinationen der verschiedenen Komponenten der Beintraktionsvorrichtung“ (Seite 47).



Position zum Anbringen der Beintraktionsvorrichtung

### EINSCHRÄNKUNGEN

Die Tischplatte kann nicht auf die niedrigste Position abgesenkt werden, wenn die Sitzplatte um mehr als 50° nach unten abgewinkelt ist. Stellen Sie die Sitzplatte so ein, dass sie um maximal 50° nach unten abgewinkelt ist.



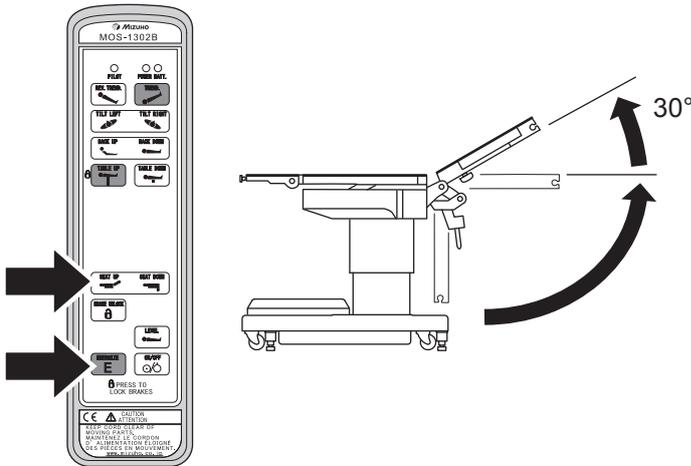


## Neigen der Sitzplatte

### ■ Hochfahren der Sitzplatte

1. Drücken Sie gleichzeitig und . Die Sitzplatte bewegt sich nach oben.

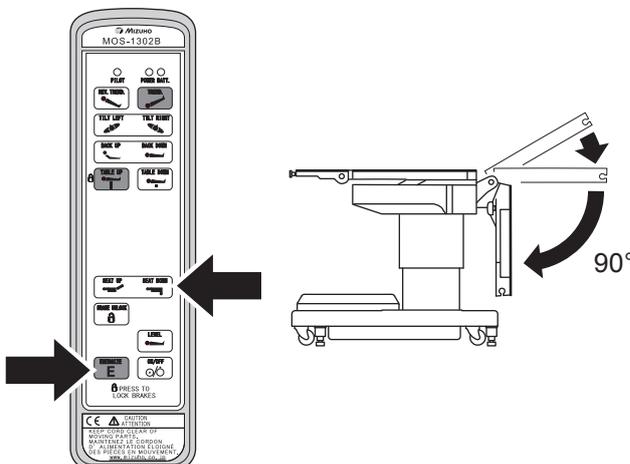
Der maximale Winkel in der Position „Sitzplatte nach oben“ beträgt 30° von der waagerechten Position.



### ■ Herunterfahren der Sitzplatte

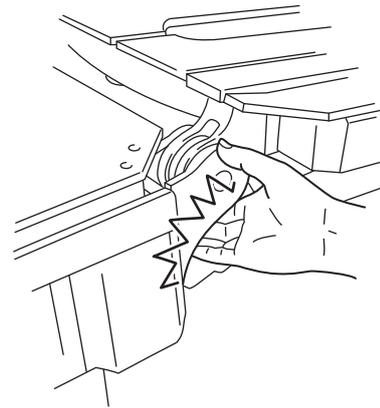
1. Drücken Sie gleichzeitig und . Die Sitzplatte bewegt sich nach unten.

Der maximale Winkel in der Position „Sitzplatte nach unten“ beträgt 90° von der waagerechten Position.

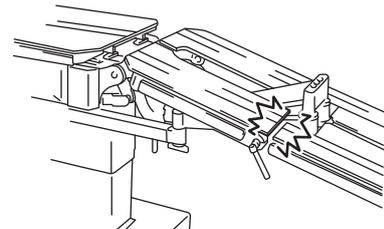


### ACHTUNG

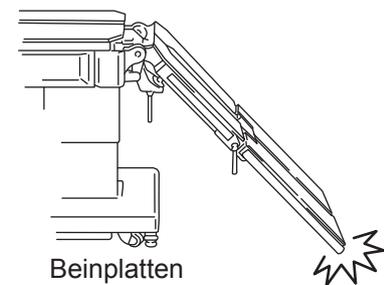
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hände während der Betätigung des Tisches nicht in den Spalt geraten. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.



- Betätigen Sie den OP-Tisch nicht, wenn der Verlängerungsarm (rechts/links) oder die Beinplatten angebracht sind. Diese können andernfalls beschädigt werden.



Verlängerungsarm, rechts/links



Beinplatten



## Neigen der Sitzplatte

4

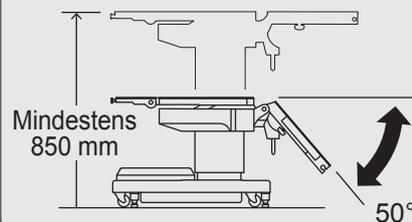
Betrieb

### HINWEIS

#### EINSCHRÄNKUNGEN

Wenn sich die Tischplatte in der niedrigsten Position befindet, lässt sich die Sitzplatte um maximal  $50^\circ$  nach unten abwinkeln.

Heben Sie die Tischplatte an, bis die Linie für die Betätigungsgrenze vollständig zu sehen ist (mindestens 850 mm über dem Boden).



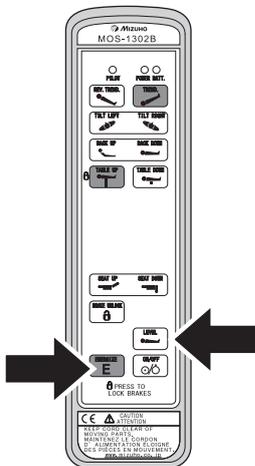


## Zurückkehren in die waagerechte Position

### ■ Zurückfahren der Tischplatte in die waagerechte Position

1. Drücken Sie gleichzeitig  und .

Die Tischplatte kehrt von der Trendelenburg-Position/umgekehrten Trendelenburg-Position, lateralen Neigungsposition oder der Position mit (nach oben) abgewinkelter Sitzplatte in die waagerechte Position zurück.



### HINWEIS

Die Funktionen zum Anheben, Abwinkeln der Rückenplatte, Abwinkeln der Sitzplatte (nach unten) und Lösen der Bremse sind nicht betroffen.



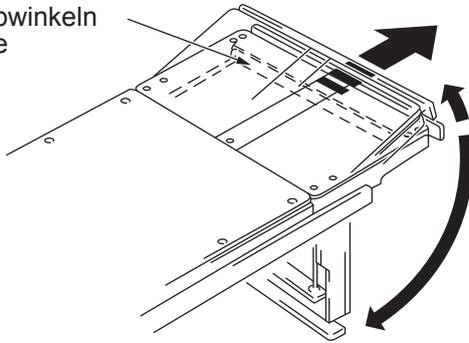
## Einstellen der Kopfplatte

Die Kopfplatte kann in 15°-Schritten abgewinkelt werden: in 4 verschiedene Positionen aufwärts (max. 60°) und 6 verschiedene Positionen abwärts (max. 90°). Die Kopfplatte kann zudem abgenommen werden.

### ■ Abwinkeln

Ziehen Sie den Hebel zum Abwinkeln der Kopfplatte in Kopfrichtung. Die Kopfplatte lässt sich nach oben und nach unten wölben. Wenn Sie den Hebel loslassen, kann die Kopfplatte in der jeweiligen Position arretiert werden.

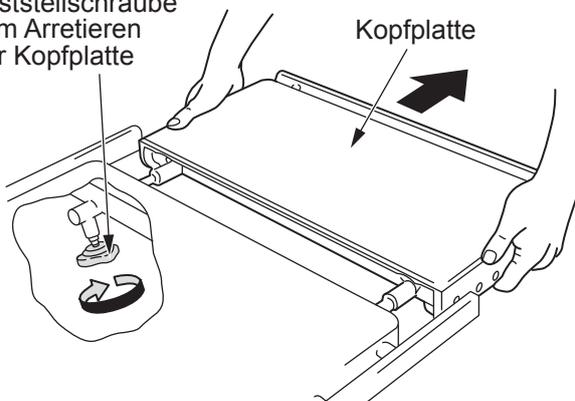
Hebel zum Abwinkeln der Kopfplatte



### ■ Abnehmen

1. Lösen Sie die beiden Feststellschrauben zum Arretieren der Kopfplatte an der Unterseite der Rückenplatte.
2. Halten Sie die Kopfplatte an beiden Seiten fest und ziehen Sie sie gerade heraus.

Feststellschraube zum Arretieren der Kopfplatte



## ACHTUNG

- Stellen Sie sicher, dass die Feststellschrauben zum Arretieren der Kopfplatte fest angezogen sind. Wenn sich die Kopfplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.
- Die Kopfplatte wiegt 7 kg. Seien Sie im Umgang mit der Rückenplatte stets besonders aufmerksam. Sie kann herunterfallen und Schäden oder Verletzungen verursachen.

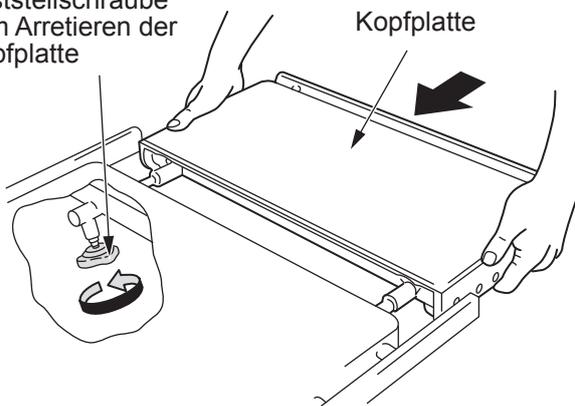


## Einstellen der Kopfplatte

### ■ Anbringen

1. Halten Sie die Kopfplatte an beiden Seiten fest, richten Sie den Einführschaft der Kopfplatte mit der Einführöffnung in der Rückenplatte aus und setzen Sie die Kopfplatte ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kopfplatte vollständig eingesetzt ist, und ziehen Sie dann die Feststellschrauben zum Arretieren der Kopfplatte an der rechten und linken Seite an.

Feststellschraube zum Arretieren der Kopfplatte



### ACHTUNG

Ziehen Sie die Feststellschrauben zum Arretieren der Kopfplatte fest an.

Wenn sich die Kopfplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.



### VORSICHT

Stellen Sie vor der Verwendung der Kopfplatte sicher, dass sie vollständig in die Rückenplatte eingesetzt ist. Andernfalls wird sie beschädigt.

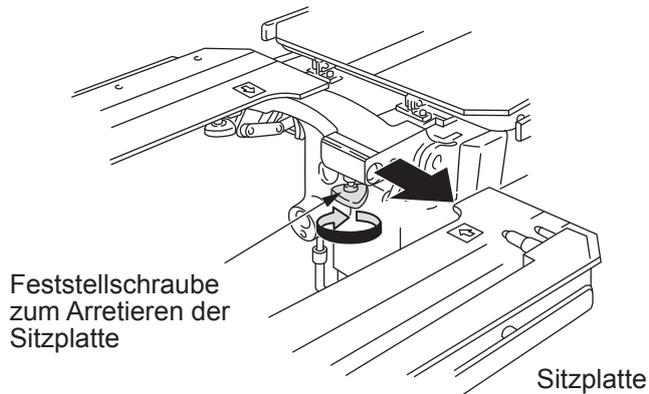


## Einstellen der Sitzplatte

Die rechte und linke Sitzplatte können getrennt voneinander abgenommen werden.

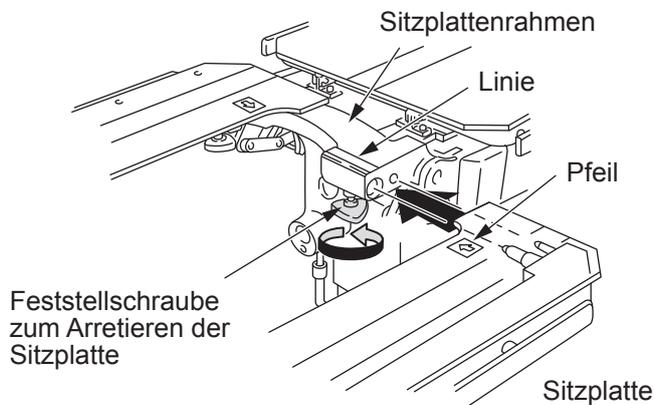
### ■ Abnehmen

1. Lösen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Sitzplatte.
2. Ziehen Sie die Sitzplatte in Ihre Richtung.



### ■ Anbringen

1. Richten Sie den Pfeil auf der Sitzplatte mit der Linie auf dem Sitzplattenrahmen aus und setzen Sie die Sitzplatte in den Sitzplattenrahmen ein.
2. Ziehen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Sitzplatte fest.



## ACHTUNG

Ziehen Sie die Feststellschrauben zum Arretieren der Sitzplatte fest an, nachdem Sie die Sitzplatte am Rahmen für Lendenwirbeleingriffe angebracht haben. Andernfalls kann der Patient verletzt werden.

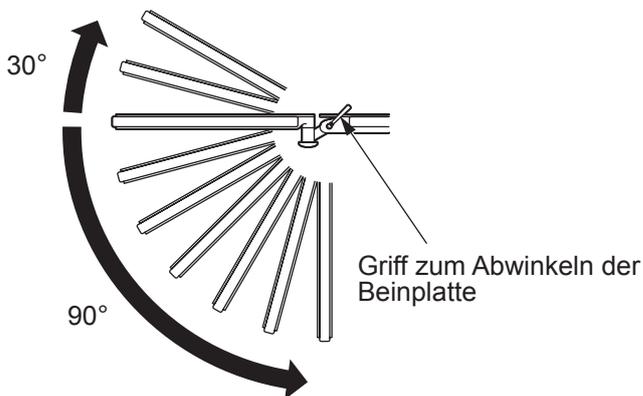


## Einstellen der Beinplatte

Linke und rechte Beinplatte lassen sich getrennt voneinander bedienen. Sie können in 15°-Schritten nach unten in 6 verschiedene Positionen (max. 90°) abgewinkelt, in 15°-Schritten nach oben in 2 verschiedene Positionen abgewinkelt (max. 30°), nach außen geschwenkt (max. 90°), und kann abgenommen werden.

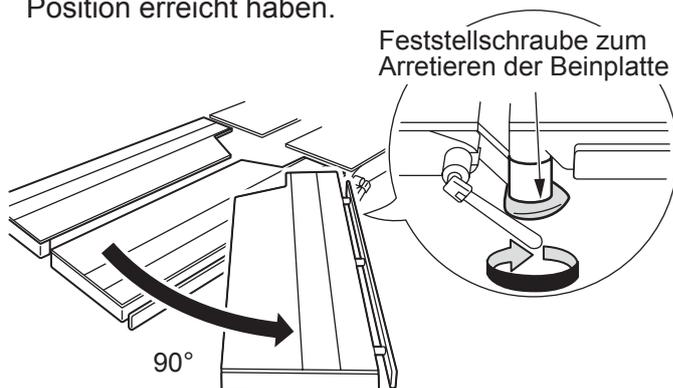
### ■ Abwinkeln

1. Halten Sie die Beinplatte an der Kante fest und lösen Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte.
2. Halten Sie die Beinplatte an der Vorderkante fest und winkeln Sie sie nach unten oder oben ab.
3. Ziehen Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte fest, wenn Sie den gewünschten Winkel erreicht haben.



### ■ Schwenken nach außen

1. Lösen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte.
2. Halten Sie die Beinplatte an der Vorderkante fest und schwenken Sie sie in die gewünschte Position nach außen.
3. Ziehen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte fest, wenn Sie die gewünschte Position erreicht haben.



## ACHTUNG

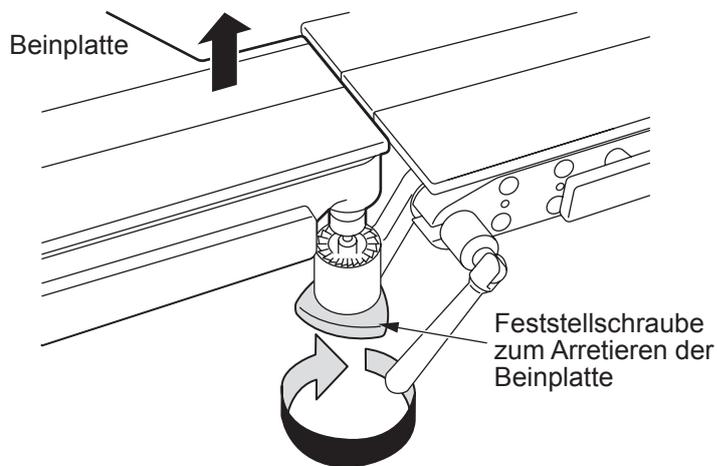
- Halten Sie die Beinplatte an der Vorderkante fest, bevor Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte drehen. Andernfalls kann die Beinplatte herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte und die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte fest anziehen. Wenn sich die Beinplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.



## Einstellen der Beinplatte

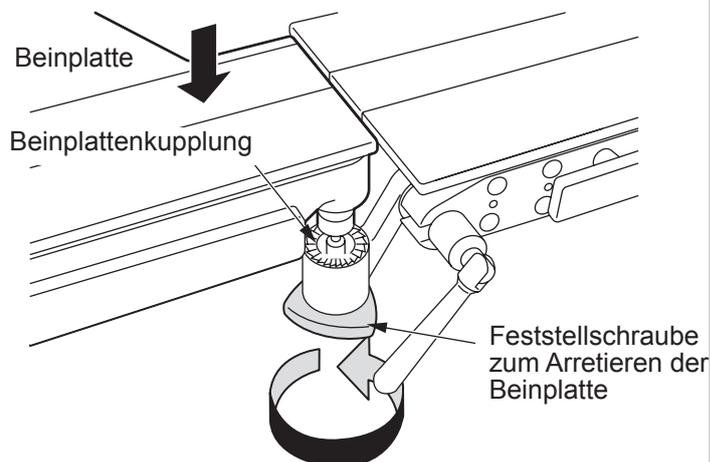
### ■ Abnehmen (Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte)

1. Halten Sie die Beinplatte an der Kante fest.
2. Drehen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte.
3. Halten Sie die Beinplatte an beiden Seiten fest und ziehen Sie sie hoch.



### ■ Anbringen (Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte)

1. Fassen Sie an beiden Enden der Beinplatte an und führen Sie die Beinplattenwelle in die Beinplattenkupplung ein.
2. Halten Sie die Beinplatte an der Kante fest und drehen Sie die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte, bis sie in die Beinplattenkupplung greift.



## ACHTUNG

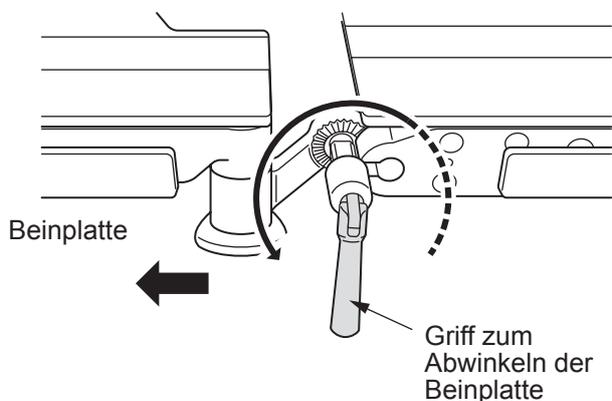
- Halten Sie die Beinplatte beim Abnehmen an der Vorderkante fest, bevor Sie die Feststellschraube lösen. Andernfalls kann die Beinplatte herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte und die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte fest anziehen. Wenn sich die Beinplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.



## Einstellen der Beinplatte

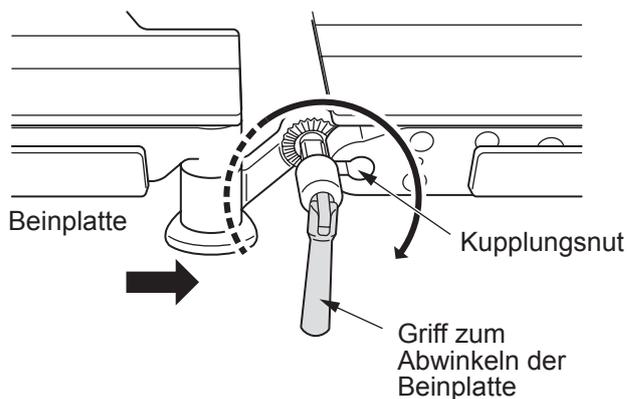
### ■ Abnehmen (Griff zum Abwinkeln der Beinplatte)

1. Halten Sie die Beinplatte an der Kante fest.
2. Drehen Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte.
3. Halten Sie die Beinplatte an beiden Seiten fest und ziehen Sie sie entlang der Kupplungsnut in der Sitzplatte waagrecht heraus.



### ■ Anbringen (Griff zum Abwinkeln der Beinplatte)

1. Führen Sie die Beinplatte waagrecht entlang der Kupplungsnut in der Sitzplatte ein.
2. Ziehen Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte fest, bis die Kupplung einrastet.



### ACHTUNG

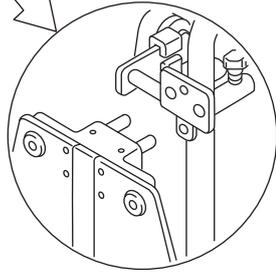
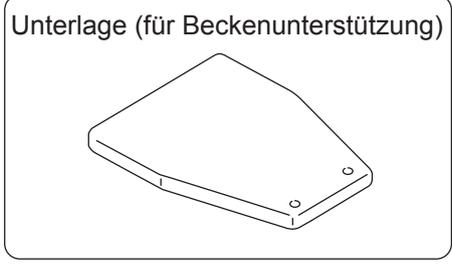
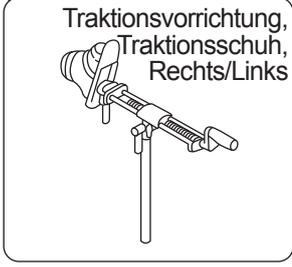
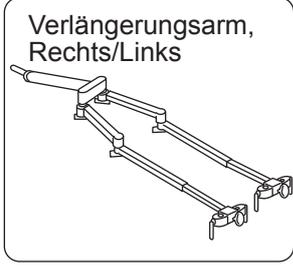
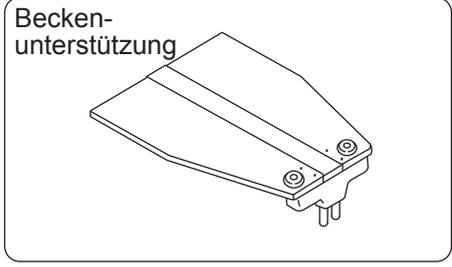
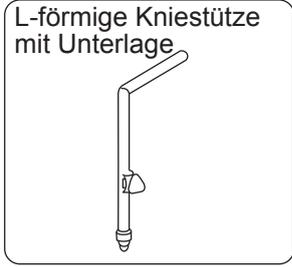
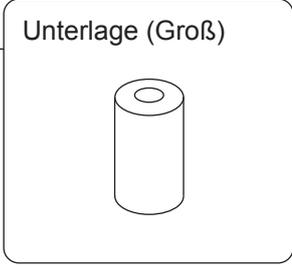
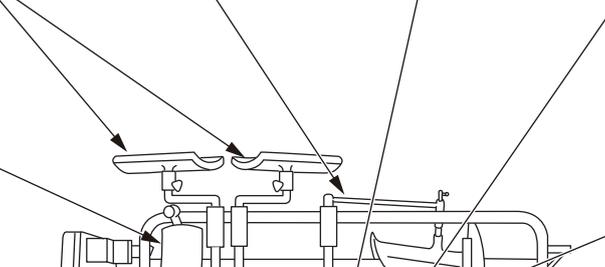
- Halten Sie die Beinplatte beim Abnehmen an der Vorderkante fest, bevor Sie die Feststellschraube lösen. Andernfalls kann die Beinplatte herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Griff zum Abwinkeln der Beinplatte und die Feststellschraube zum Arretieren der Beinplatte fest anziehen. Wenn sich die Beinplatte bewegt, kann sich der Patient verletzen.



# **5 Verwenden der Beintraktionsvorrichtung**

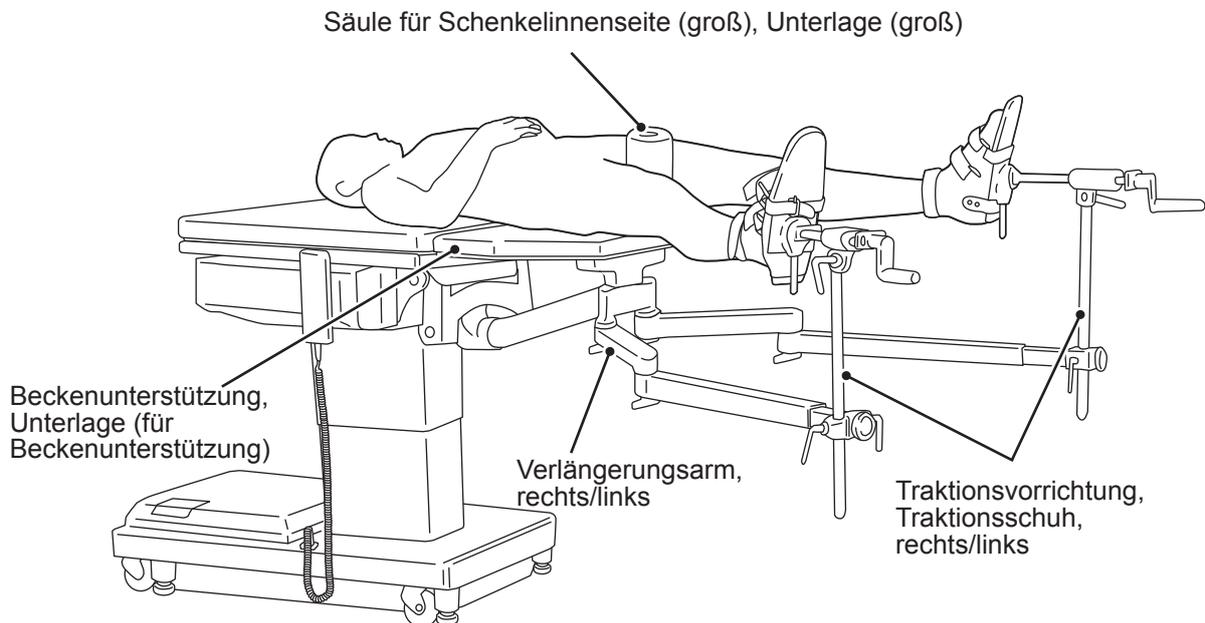
# Komponenten der Beintraktionsvorrichtung

**5**  
Verwenden  
der  
intra-  
traktions-  
vorrichtung



## Beispiele für Kombinationen der verschiedenen Komponenten der Beintraktionsvorrichtung

### OP-Position bei Oberschenkelchaftfraktur



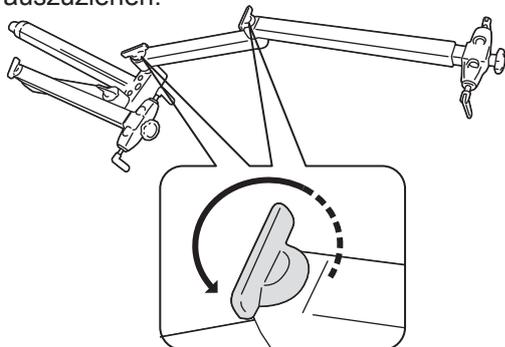
**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

### Für diese Position verwendete Komponenten

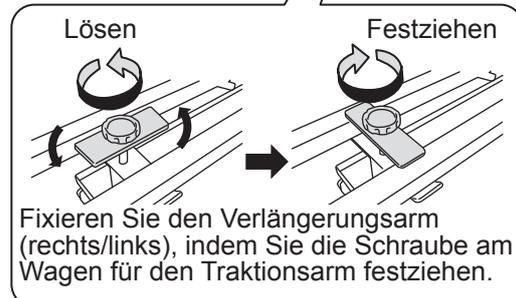
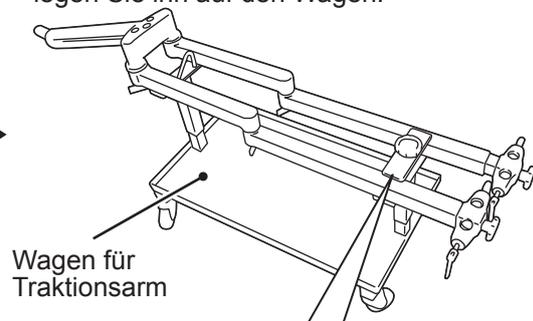
- Verlängerungsarm, rechts/links
- Säule für Schenkelinnenseite (groß)
- Unterlage (groß)
- Beckenunterstützung
- Unterlage (für Beckenunterstützung)
- Traktionsvorrichtung, Traktionsschuh, rechts/links

### 1 Bringen Sie den Verlängerungsarm (rechts/links) am Wagen für den Traktionsarm an.

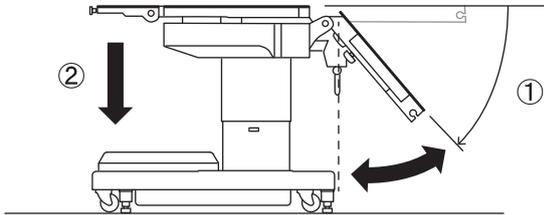
Drehen Sie den Verlängerungsarm um und lösen Sie die Schrauben, um ihn ausziehen.



Drehen Sie den vollständig ausgezogenen Verlängerungsarm wieder richtig herum und legen Sie ihn auf den Wagen.

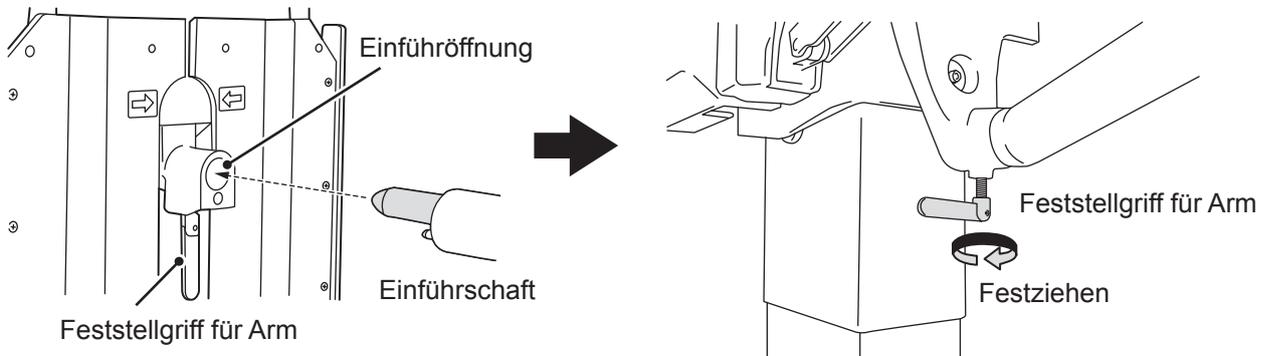


- 2** Drücken Sie gleichzeitig  und  und stellen Sie sicher, dass die Tischplatte in der waagerechten Position ist.
- 3** Drücken Sie gleichzeitig  und , um die Sitzplatte nach unten abzuwinkeln, bis sie mit einem Klicken einrastet (①, min. 50°), und drücken Sie gleichzeitig  und , um die Tischplatte abzusenken, bis sie stoppt (②).



**5**  
Verwenden  
der  
intraaktions-  
vorrichtung

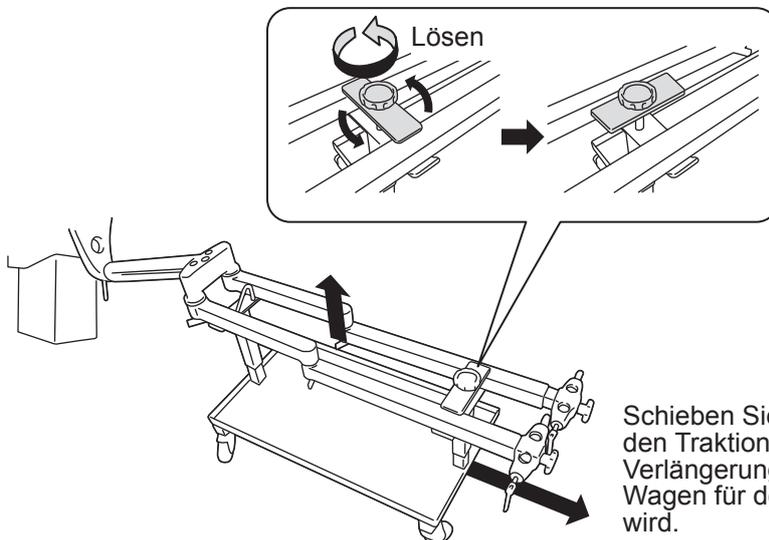
- 4** Führen Sie den Einführschaft am Verlängerungsarm (rechts/links) in die Einführöffnung am Tisch ein und ziehen Sie den Feststellgriff für den Arm fest.



## ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass Sie den Feststellgriff für den Traktionsvorrichtungsbarm fest anziehen. Andernfalls fällt der Verlängerungsarm (rechts/links) herunter.

- 5** Lösen Sie die Schraube am Wagen für den Traktionsarm und drücken Sie gleichzeitig  und , um den Tisch hochzufahren.



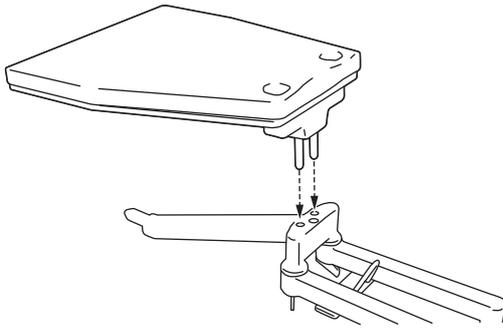
Schieben Sie den Wagen für den Traktionsarm weg, wenn der Verlängerungsarm (rechts/links) vom Wagen für den Traktionsarm abgenommen wird.

## 6 Nehmen Sie die Sitzplatte vom OP-Tisch ab.

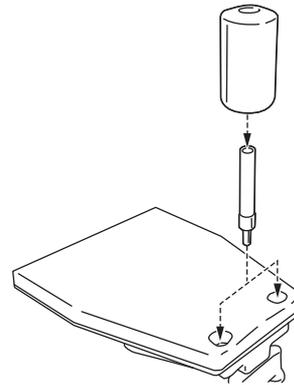
Siehe „Einstellen der Sitzplatte“ (Seite. 40).

## 7 Bringen Sie die Beckenunterstützung, die Unterlage (für Beckenunterstützung), die Säule für die Schenkelinnenseite (groß) und die Unterlage (groß) an.

Setzen Sie die Beckenunterstützung (mit der Unterlage für die Beckenunterstützung) in die Einführöffnungen des Verlängerungsarms (rechts/links) ein.



Setzen Sie die Säule für die Schenkelinnenseite (groß) in die Einführöffnung der Beckenunterstützung ein und befestigen Sie dann die Unterlage (groß) an der Säule für die Schenkelinnenseite (groß).



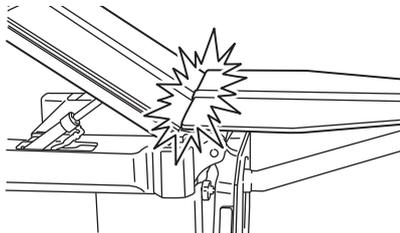
Verwenden Sie die für die Haltung des Patienten geeignete Einführöffnung.

**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

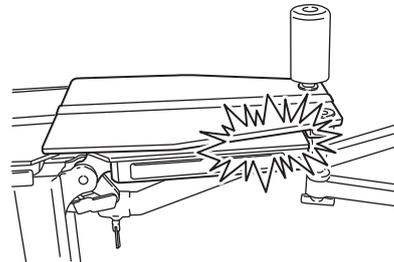


### ACHTUNG

Winkeln Sie die Rückenplatte oder Sitzplatte nicht aus der waagerechten Position nach oben ab, wenn die Beckenunterstützung angebracht ist. Andernfalls können sie beschädigt werden.

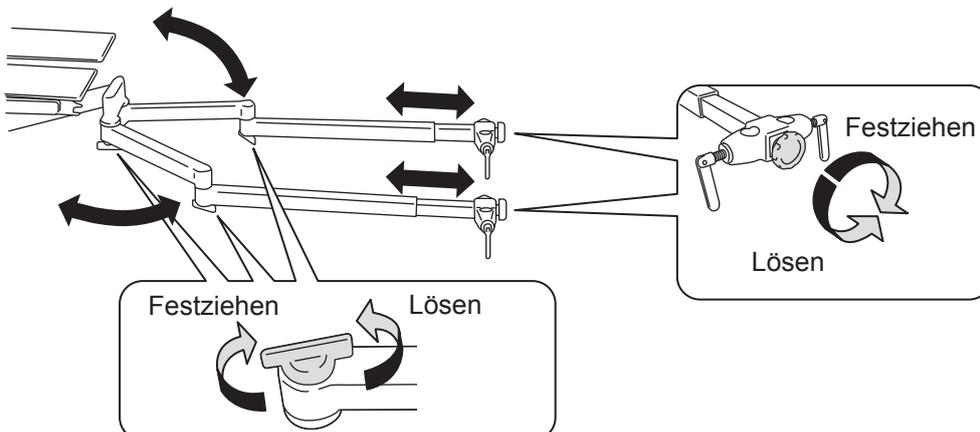


Rückenplatte: waagerechte Position → nach oben



Sitzplatte: waagerechte Position → nach oben

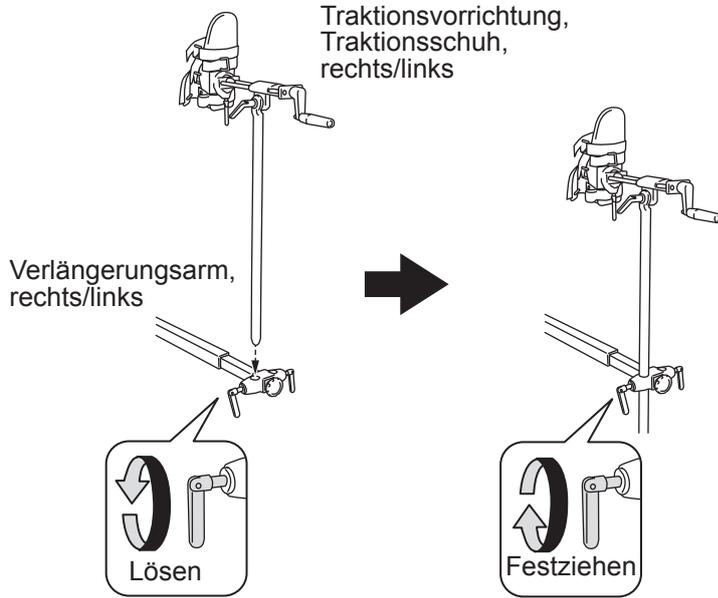
## 8 Passen Sie die Position des Verlängerungsarms (rechts/links) an.



## 9 Bringen Sie die Traktionsvorrichtung und den Traktionsschuh (rechts/links) am Verlängerungsarm (rechts/links) an und passen Sie ihre Positionen an.

Bringen Sie die Traktionsvorrichtungen und Traktionsschuhe für das linke und rechte Bein an und passen Sie ihre Positionen an.

### Anbringen

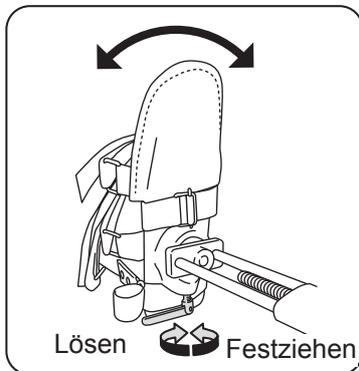


Lösen Sie den Feststellgriff am Ende des Verlängerungsarms (rechts/links), setzen Sie die Traktionsvorrichtung in die Einführöffnung (außen) am Verlängerungsarm (rechts/links) ein und ziehen Sie dann den Feststellgriff fest, um die Traktionsvorrichtung zu arretieren.

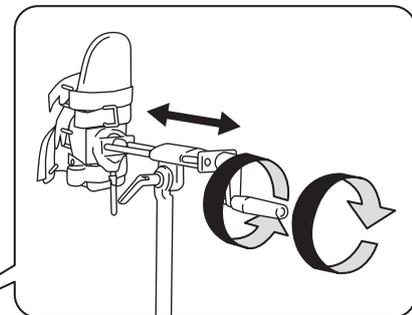
### HINWEIS

Halten Sie den Traktionsschuh fest, wenn Sie Griffe lösen oder festziehen (mit Ausnahme des Griffs zum Einstellen der Traktion).

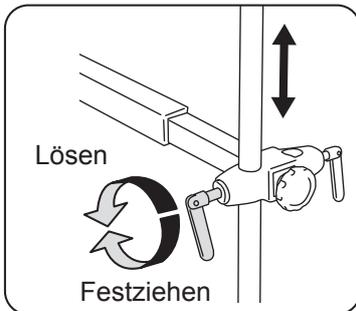
### Einstellen



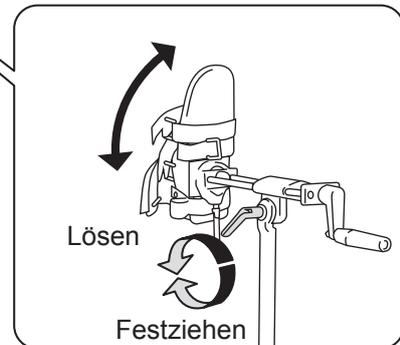
Passen Sie die Richtung des Traktionsschuhs an.



Stellen Sie die Traktion ein.



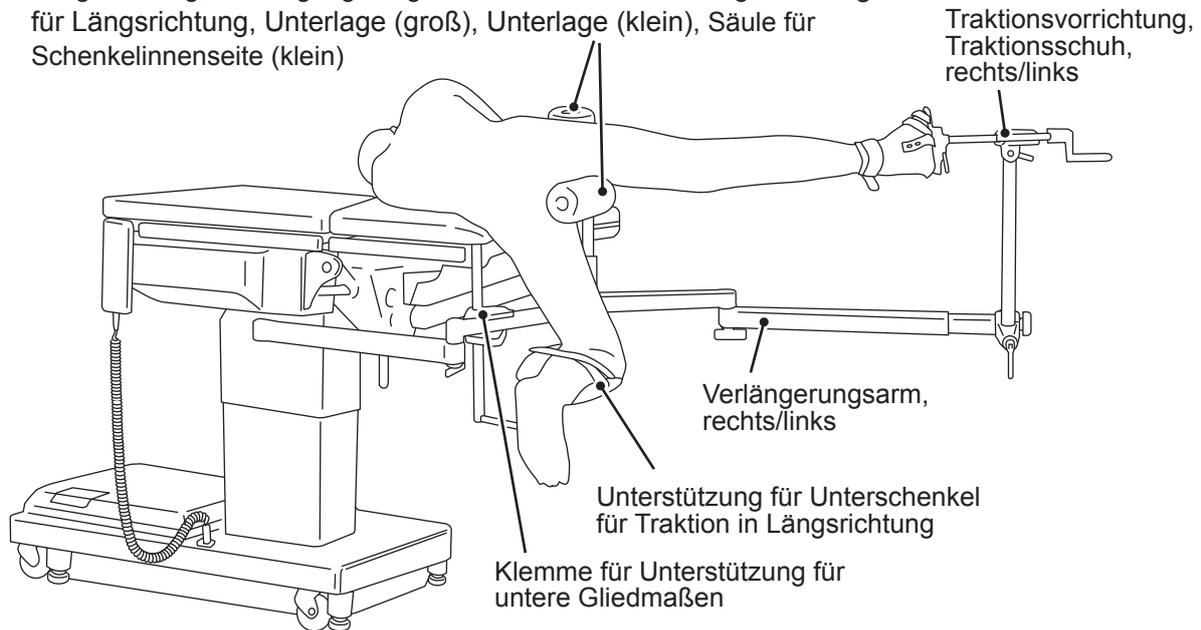
Passen Sie die Höhe des Traktionsschuhs an.



Passen Sie den Winkel des Traktionsschuhs an.

## OP-Position bei Femurschaftfraktur

Unterstützung für die Schenkelinnenseite mit Unterlage für Traktion in Längsrichtung, Befestigungskragen für die Höhenverstellung, Unterlage für Längsrichtung, Unterlage (groß), Unterlage (klein), Säule für Schenkelinnenseite (klein)



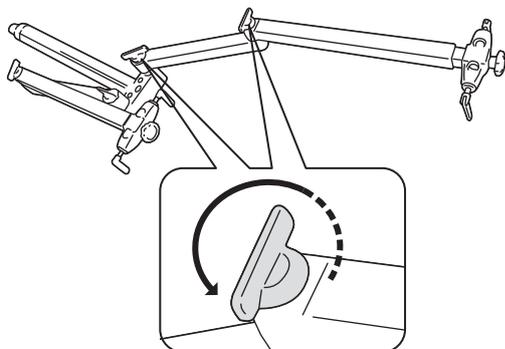
**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

### Für diese Position verwendete Komponenten

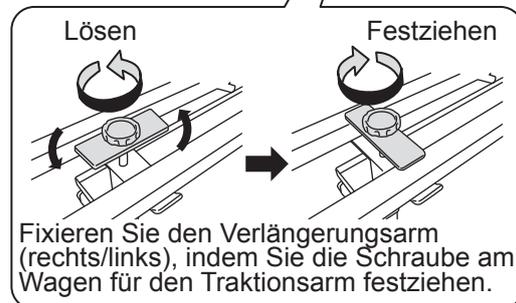
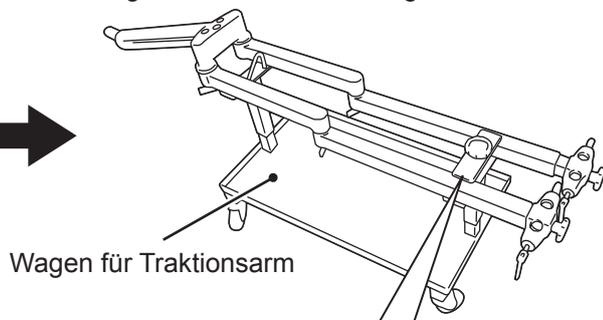
- Verlängerungsarm, rechts/links
- Unterstützung für die Schenkelinnenseite mit Unterlage für Traktion in Längsrichtung, Befestigungskragen für die Höhenverstellung
- Säule für Schenkelinnenseite (klein)
- Unterlage für Längsrichtung
- Unterlage (groß), Unterlage (klein)
- Unterstützung für Unterschenkel für Traktion in Längsrichtung
- Klemme für Unterstützung für untere Gliedmaßen
- Traktionsvorrichtung, Traktionsschuh, rechts/links

### 1 Bringen Sie den Verlängerungsarm (rechts/links) am Wagen für den Traktionsarm an.

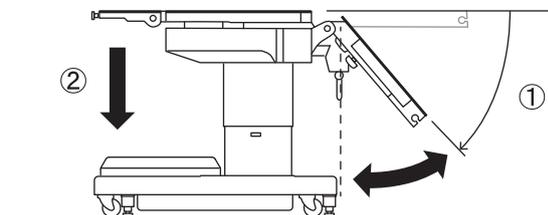
Drehen Sie den Verlängerungsarm um und lösen Sie die Schrauben, um ihn auszuziehen.



Drehen Sie den vollständig ausgezogenen Verlängerungsarm wieder richtig herum und legen Sie ihn auf den Wagen.

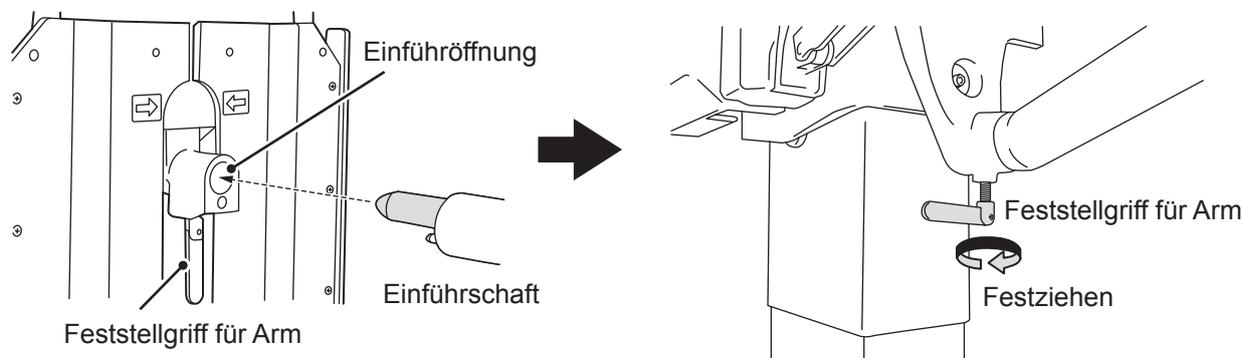


- 2** Drücken Sie gleichzeitig  und  und stellen Sie sicher, dass die Tischplatte in der waagerechten Position ist.
- 3** Drücken Sie gleichzeitig  und , um die Sitzplatte nach unten abzuwinkeln, bis sie mit einem Klicken einrastet (①, min. 50°), und drücken Sie gleichzeitig  und , um die Tischplatte abzusenken, bis sie stoppt (②).



**5**  
Verwenden  
der  
intraaktions-  
vorrichtung

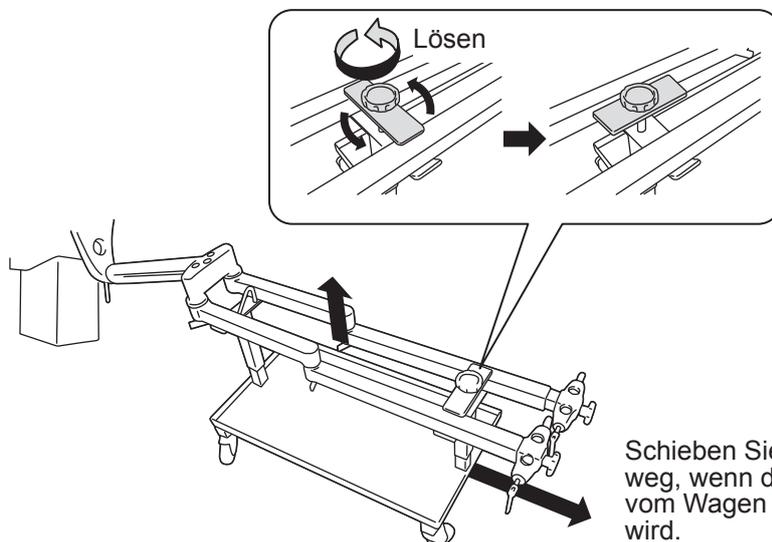
- 4** Führen Sie den Einführschaft am Verlängerungsarm (rechts/links) in die Einführöffnung am Tisch ein und ziehen Sie den Feststellgriff für den Arm fest.



## ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass Sie den Feststellgriff für den Traktionsvorrichtungsbarm fest anziehen. Andernfalls fällt der Verlängerungsarm (rechts/links) herunter.

- 5** Lösen Sie die Schraube am Wagen für den Traktionsarm und drücken Sie gleichzeitig  und , um den Tisch hochzufahren.



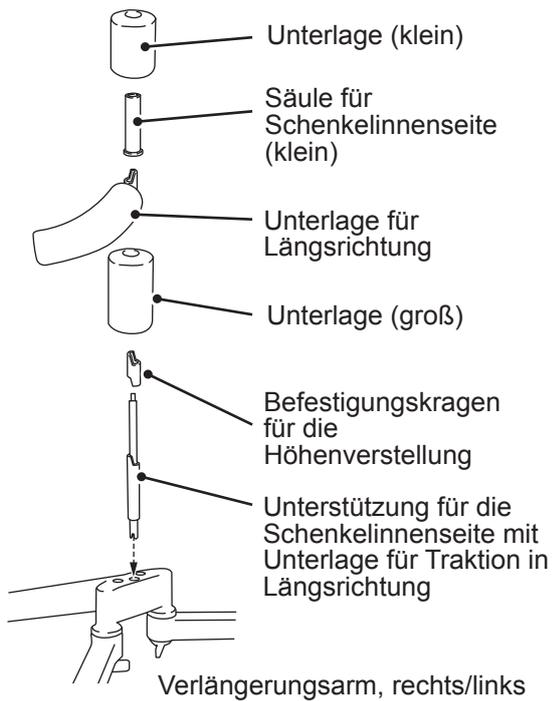
Schieben Sie den Wagen für den Traktionsarm weg, wenn der Verlängerungsarm (rechts/links) vom Wagen für den Traktionsarm abgenommen wird.

## 6 Bringen Sie die Rückenplatte in die waagerechte Position.

Siehe „Zurückkehren in die waagerechte Position“ (Seite 37).

## 7 Bringen Sie die Unterstützung für die Schenkelinnenseite mit der Unterlage für Traktion in Längsrichtung, die Unterlagen und die Unterlage für Längsrichtung an.

Setzen Sie die Komponenten in der unten gezeigten Reihenfolge in die Einführöffnung des Verlängerungsarms (rechts/links) ein. Verwenden Sie die Befestigungskragen für die Höhenverstellung entsprechend der Größe des Patienten.



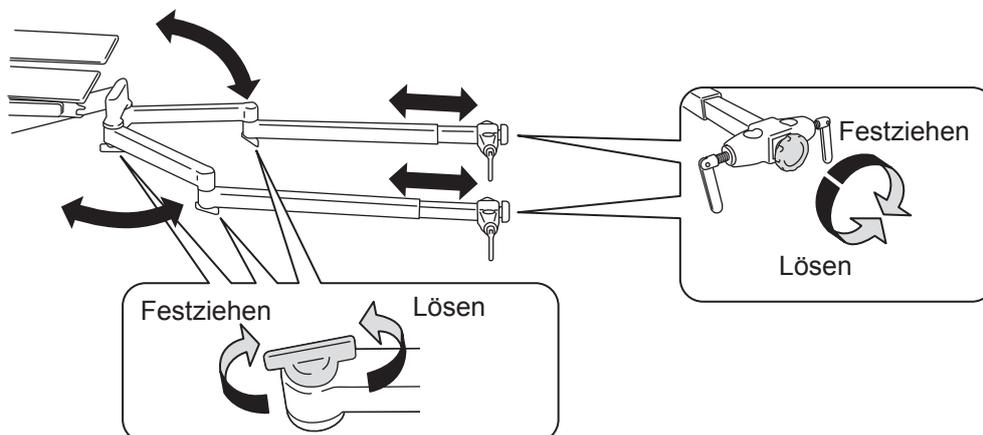
Bringen Sie die Unterlage für Längsrichtung in der passenden Richtung für die Position des Patienten an.

Die Ausrichtung der Unterlage für Längsrichtung hängt davon ab, in welcher Ausrichtung die Unterstützung für die Schenkelinnenseite mit der Unterlage für Traktion in Längsrichtung eingesetzt wird.



**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

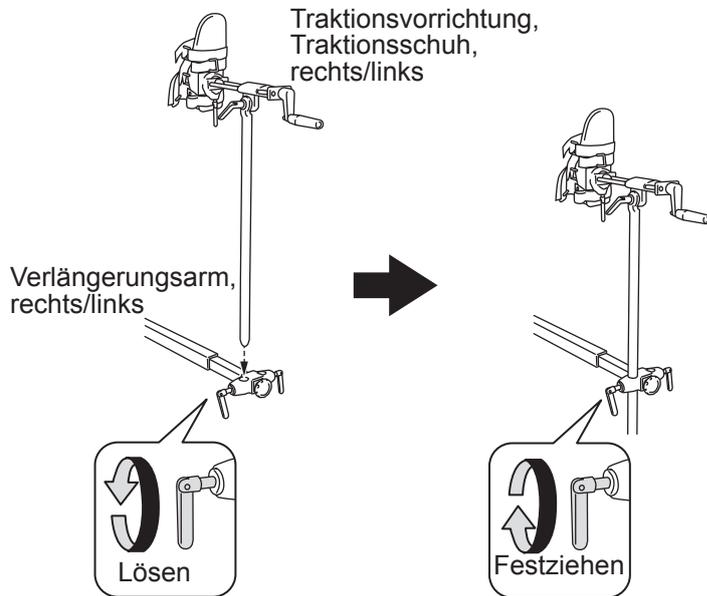
## 8 Passen Sie die Position des Verlängerungsarms (rechts/links) an.



## 9 Bringen Sie die Traktionsvorrichtung und den Traktionsschuh (rechts/links) am Verlängerungsarm (rechts/links) an und passen Sie ihre Positionen an.

Bringen Sie die Traktionsvorrichtung und den Traktionsschuh (rechts/links) für das Bein an, das gestreckt werden soll.

### Anbringen

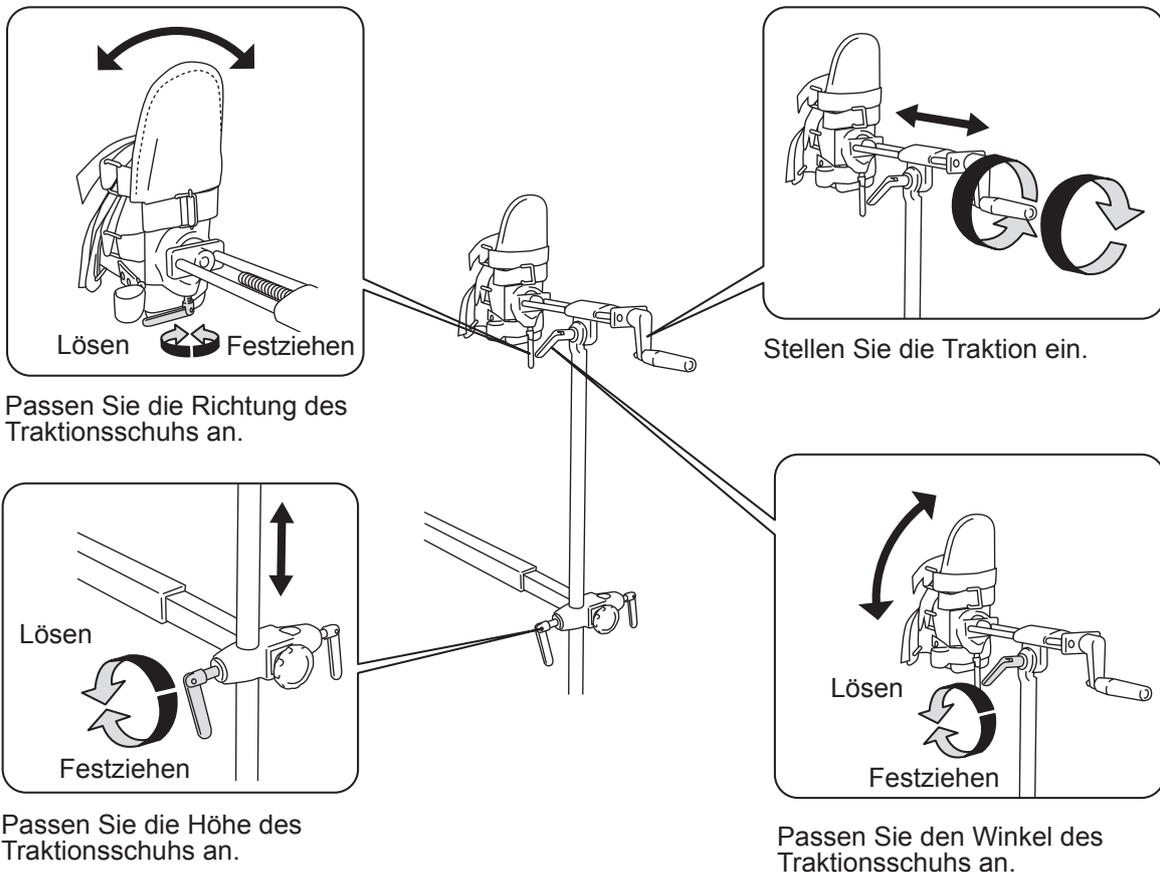


Lösen Sie den Feststellgriff am Ende des Verlängerungsarms (rechts/links), setzen Sie die Traktionsvorrichtung in die Einführöffnung (außen) am Verlängerungsarm (rechts/links) ein und ziehen Sie dann den Feststellgriff fest, um die Traktionsvorrichtung zu arretieren.

### HINWEIS

Halten Sie den Traktionsschuh fest, wenn Sie Griffe lösen oder festziehen (mit Ausnahme des Griffs zum Einstellen der Traktion).

### Einstellen

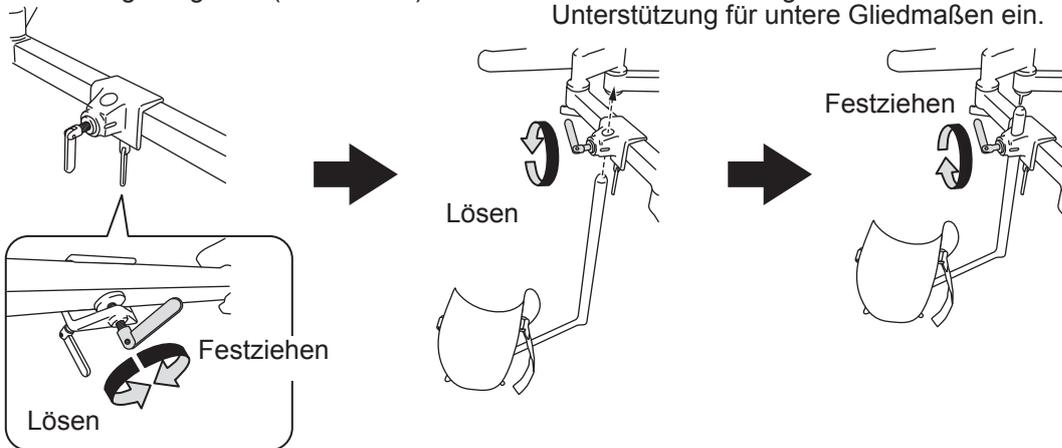


# 10 Bringen Sie die Unterstützung für Unterschenkel für Traktion in Längsrichtung am Verlängerungsarm (rechts/links) an und stellen Sie sie ein.

## Anbringen

Bringen Sie die Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen am Verlängerungsarm (rechts/links) an.

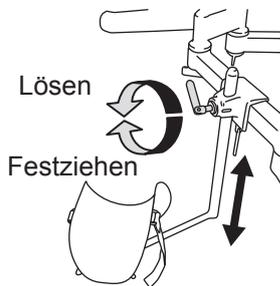
Setzen Sie die Unterstützung für Unterschenkel für Traktion in Längsrichtung in die Einführöffnung der Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen ein.



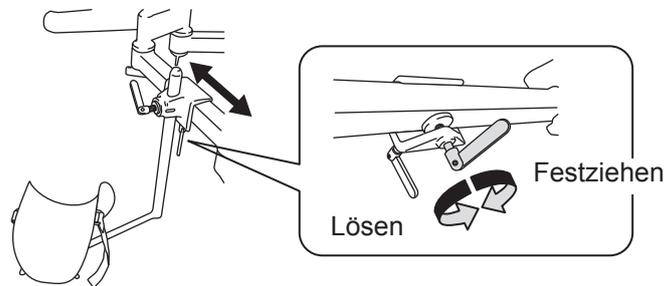
Ziehen Sie den Griff fest, um die Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen zu fixieren.

## Einstellen

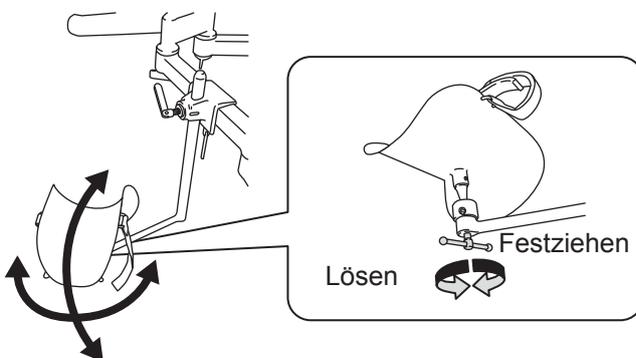
Passen Sie die Höhe an.



Passen Sie die Position an.



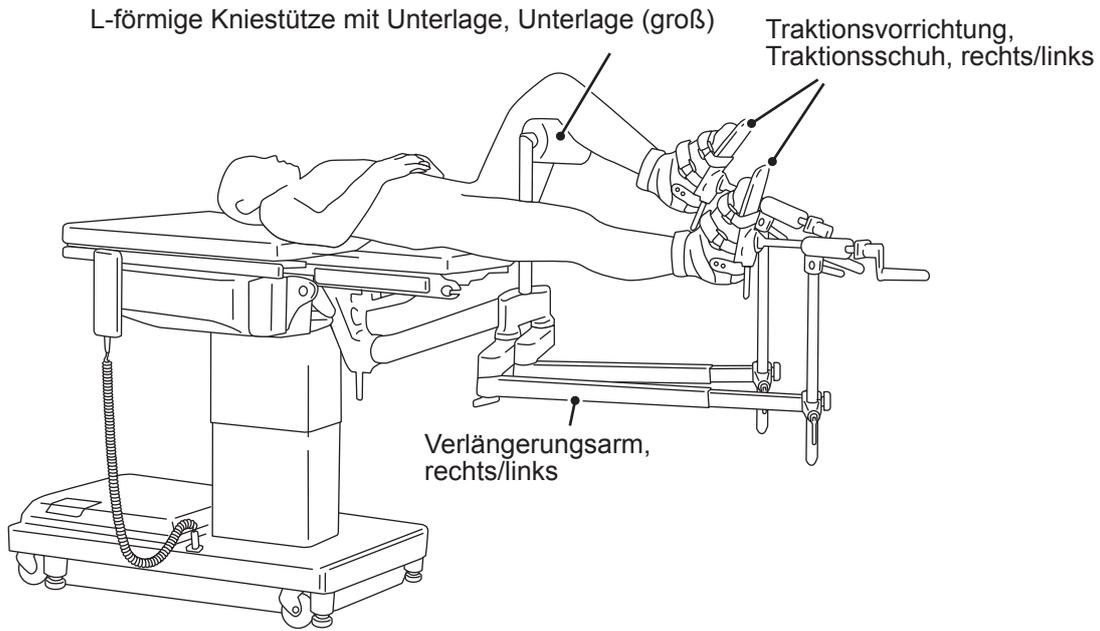
Passen Sie den Winkel an.



## HINWEIS

Halten Sie die Unterstützung für Unterschenkel fest, wenn Sie Griffe lösen oder festziehen.

## ■ OP-Position bei Beinbruch



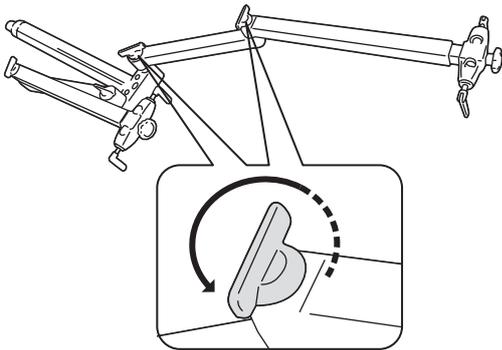
5  
Verwenden  
der  
intraaktions-  
vorrichtung

### Für diese Position verwendete Komponenten

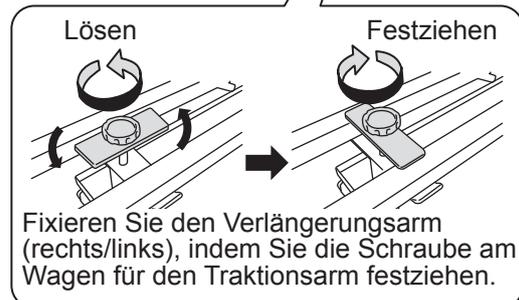
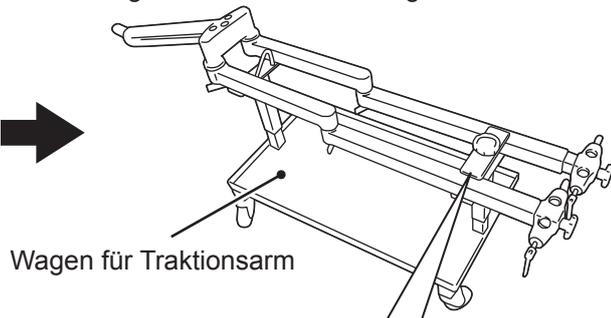
- Verlängerungsarm, rechts/links
- L-förmige Kniestütze mit Unterlage
- Unterlage (groß)
- Traktionsvorrichtung, Traktionsschuh, rechts/links

### 1 Bringen Sie den Verlängerungsarm (rechts/links) am Wagen für den Traktionsarm an.

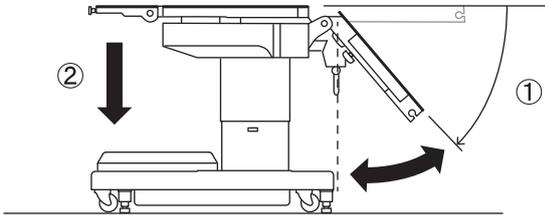
Drehen Sie den Verlängerungsarm um und lösen Sie die Schrauben, um ihn ausziehen.



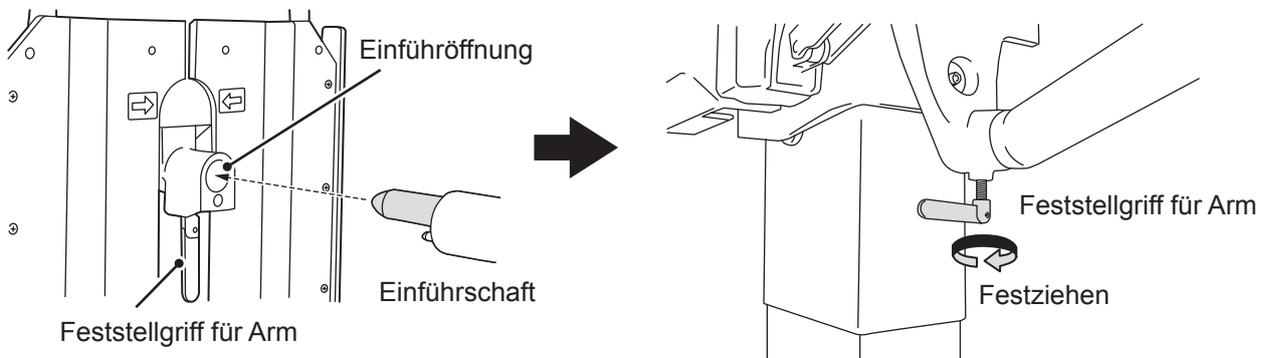
Drehen Sie den vollständig ausgezogenen Verlängerungsarm wieder richtig herum und legen Sie ihn auf den Wagen.



- 2** Drücken Sie gleichzeitig  und  und stellen Sie sicher, dass die Tischplatte in der waagerechten Position ist.
- 3** Drücken Sie gleichzeitig  und , um die Sitzplatte nach unten abzuwinkeln, bis sie mit einem Klicken einrastet (①, min. 50°), und drücken Sie gleichzeitig  und , um die Tischplatte abzusenken, bis sie stoppt (②).



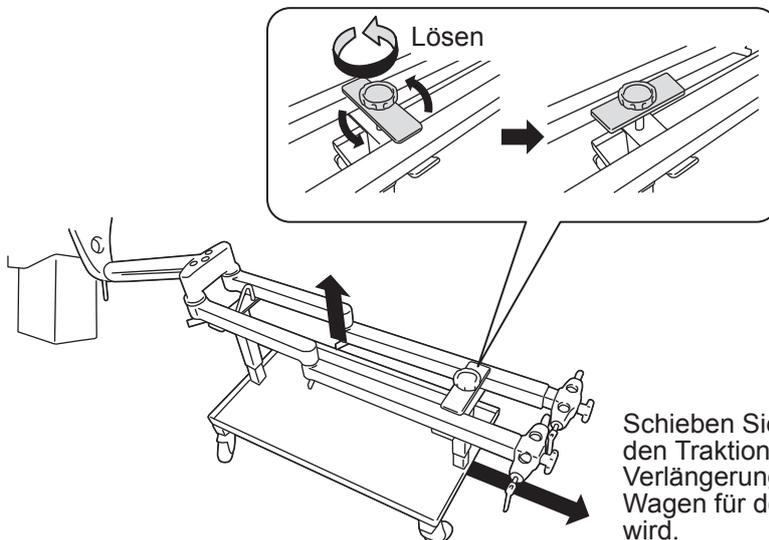
- 4** Führen Sie den Einführschaft am Verlängerungsarm (rechts/links) in die Einführöffnung am Tisch ein und ziehen Sie den Feststellgriff für den Arm fest.



## ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass Sie den Feststellgriff für den Traktionsvorrichtungsbarm fest anziehen. Andernfalls fällt der Verlängerungsarm (rechts/links) herunter.

- 5** Lösen Sie die Schraube am Wagen für den Traktionsarm und drücken Sie gleichzeitig  und , um den Tisch hochzufahren.



Schieben Sie den Wagen für den Traktionsarm weg, wenn der Verlängerungsarm (rechts/links) vom Wagen für den Traktionsarm abgenommen wird.

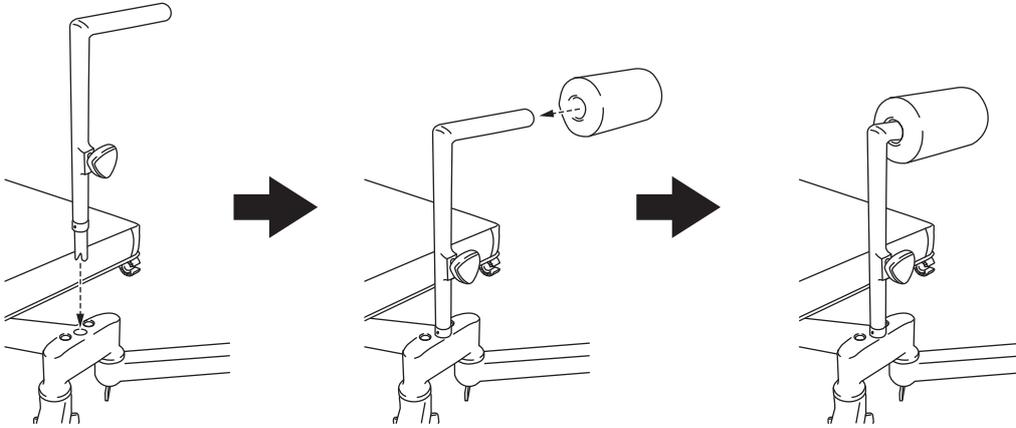
## 6 Bringen Sie die Rückenplatte in die waagerechte Position.

Siehe „Zurückkehren in die waagerechte Position“ (Seite 37).

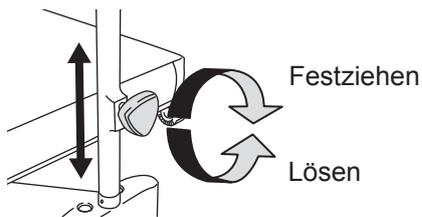
## 7 Bringen Sie die L-förmige Kniestütze mit Unterlage an.

Setzen Sie die L-förmige Kniestütze mit Unterlage in die Einführöffnung des Verlängerungsarms (rechts/links) ein und bringen Sie die Unterlage (groß) an.

5  
Verwenden  
der  
Intraktions-  
vorrichtung

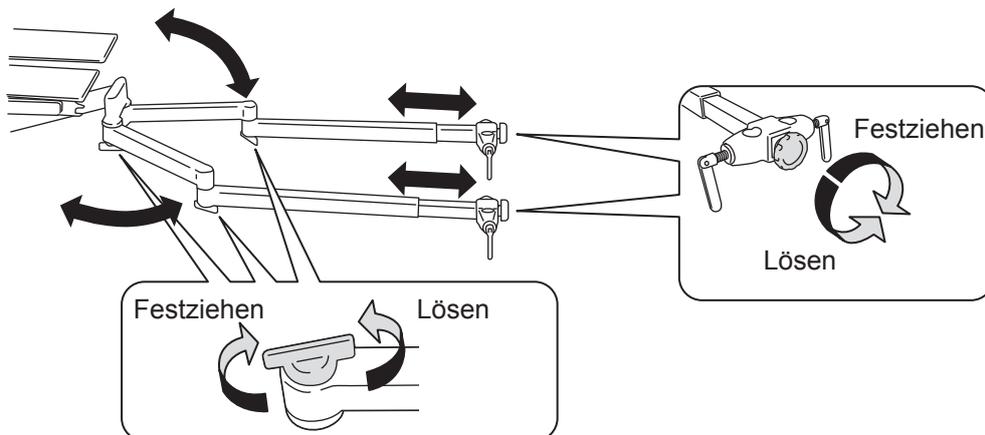


Bringen Sie die L-förmige Kniestütze mit Unterlage entsprechend der Haltung des Patienten an.



Passen Sie die Höhe an.

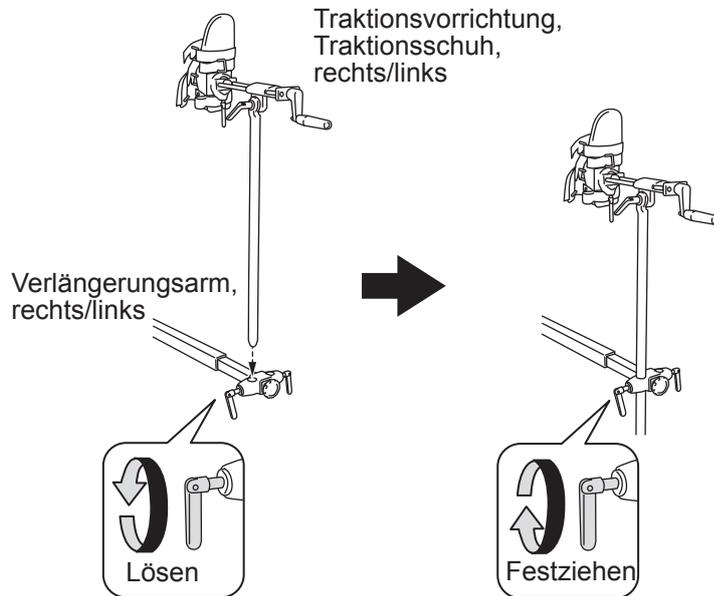
## 8 Passen Sie die Position des Verlängerungsarms (rechts/links) an.



## 9 Bringen Sie die Traktionsvorrichtung und den Traktionsschuh (rechts/links) am Verlängerungsarm (rechts/links) an und passen Sie ihre Positionen an.

Bringen Sie die Traktionsvorrichtungen und Traktionsschuhe für das linke und rechte Bein an und passen Sie ihre Positionen an.

### Anbringen



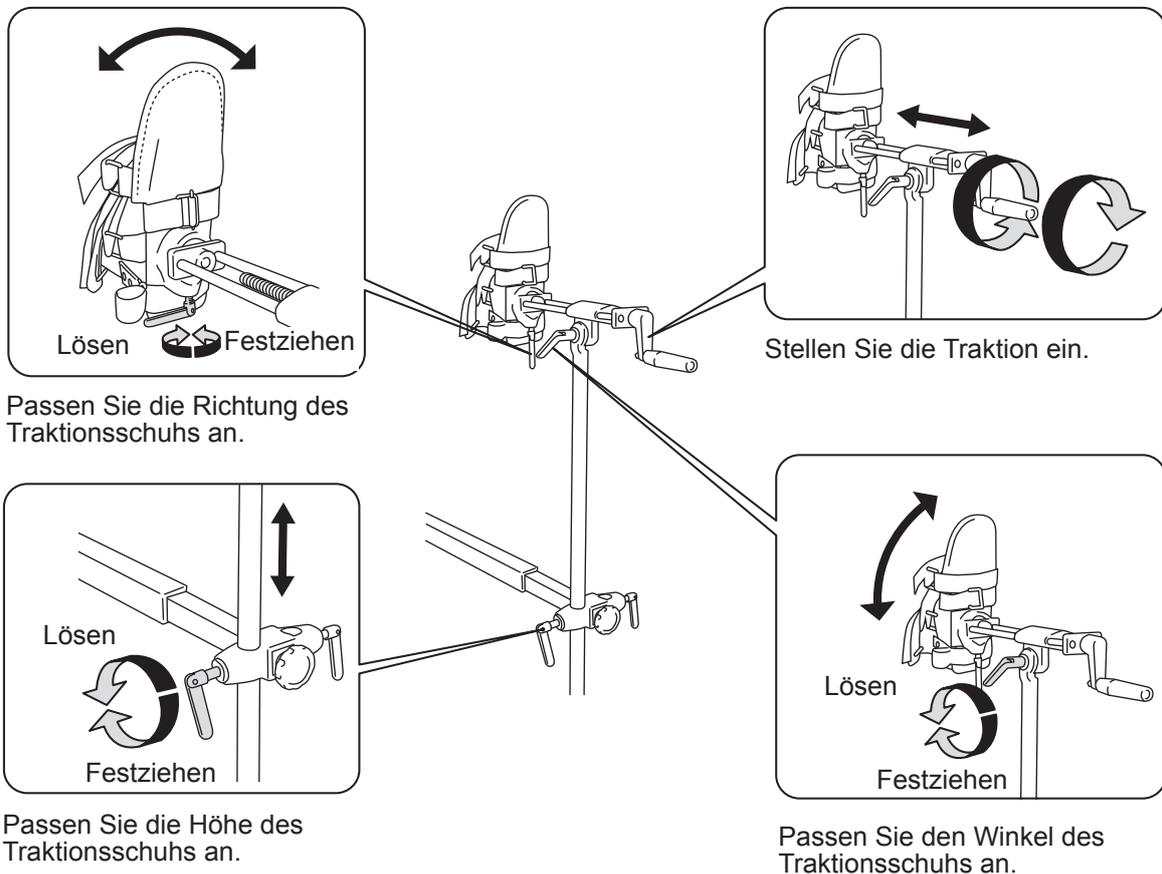
Lösen Sie den Feststellgriff am Ende des Verlängerungsarms (rechts/links), setzen Sie die Traktionsvorrichtung in die Einführöffnung (außen) am Verlängerungsarm (rechts/links) ein und ziehen Sie dann den Feststellgriff fest, um die Traktionsvorrichtung zu arretieren.

**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

### HINWEIS

Halten Sie den Traktionsschuh fest, wenn Sie Griffe lösen oder festziehen (mit Ausnahme des Griffs zum Einstellen der Traktion).

### Einstellen



## ■ Anbringen der Unterstützung für die unteren Gliedmaßen (rechts/links)

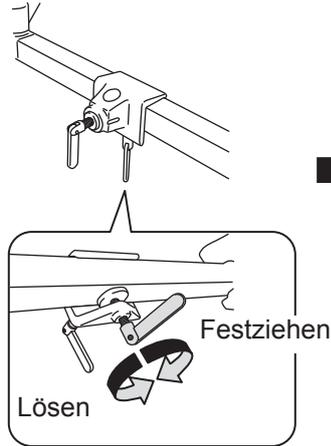
Bringen Sie die Unterstützung für die unteren Gliedmaßen (rechts/links) wie erforderlich in der Mitte des Verlängerungsarms (rechts/links) an, um die Beine des Patienten zu stützen, wenn Sie sie an der Traktionsvorrichtung und dem Traktionsschuh (rechts/links) fixieren.

5

Verwenden  
der  
intraaktions-  
vorrichtung

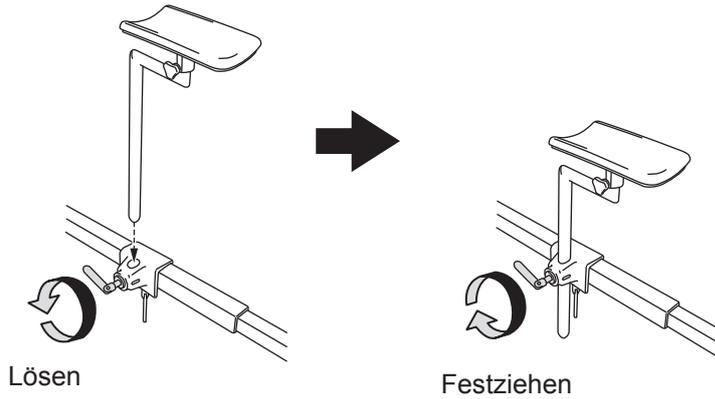
### Anbringen

Bringen Sie die Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen am Verlängerungsarm (rechts/links) an.



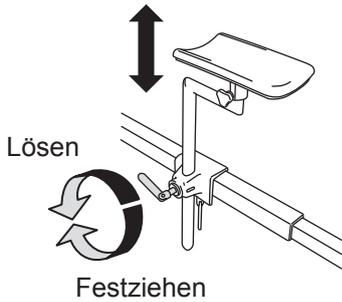
Ziehen Sie den Griff fest, um die Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen zu fixieren.

Setzen Sie die Unterstützung für untere Gliedmaßen in die Einführöffnung der Klemme für die Unterstützung für untere Gliedmaßen ein.

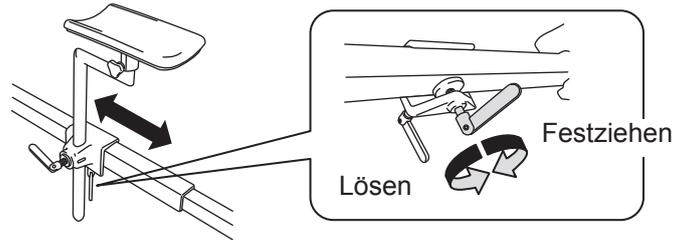


### Einstellen

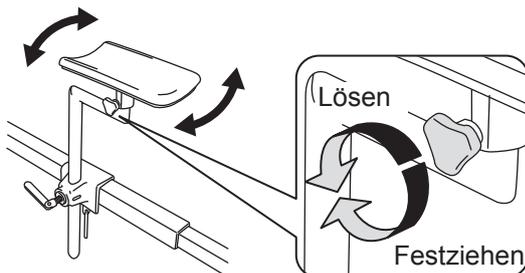
Passen Sie die Höhe an.



Passen Sie die Position an.



Passen Sie den Winkel an.



### HINWEIS

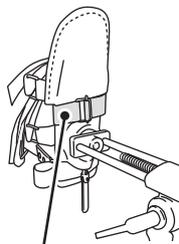
Halten Sie die Unterstützung für untere Gliedmaßen fest, wenn Sie Griffe lösen oder festziehen.

## ■ Anbringen/Abnehmen des Traktionsschuhs

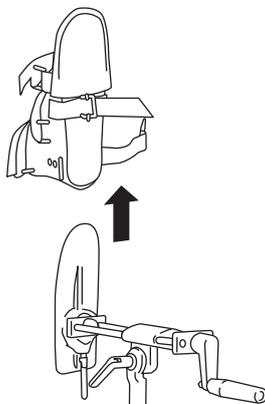
Nehmen Sie den Traktionsschuh zum Reinigen von der Traktionsvorrichtung ab.

### So nehmen Sie den Traktionsschuh ab:

Lösen Sie den Gurt und nehmen Sie den Traktionsschuh ab.



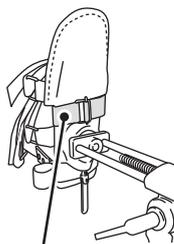
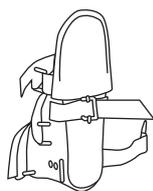
Gurt



**5**  
Verwenden  
der  
Beintraktions-  
vorrichtung

### So bringen Sie den Traktionsschuh an:

Bringen Sie den Traktionsschuh an und ziehen Sie den Gurt fest.



Gurt

**5**  
Verwenden  
der  
Intraktions-  
vorrichtung

# **6** **Wartung und Kontrolle**

# Kontrolle vor und nach dem Gebrauch

Kontrollieren Sie die nachstehend genannten Elemente. Bei einem Problem wenden Sie sich zur Instandsetzung oder Reparatur an Ihren Fachhändler oder an uns.



## ACHTUNG

Kontrollieren Sie die entsprechenden Elemente vor und nach Gebrauch des OP-Tisches. Bei einem Problem wenden Sie sich zur Instandsetzung oder Reparatur an Ihren Fachhändler oder an uns. Ansonsten kann dies während des Eingriffs zu Problemen führen.

### Matratzen

#### Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Matratzen sorgfältig auf eventuelle Beschädigungen.

#### Nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Matratzen auf eventuelle Beschädigungen oder Verschmutzungen.

### Zahnflankenspiel der Tischplatte

#### Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie die Tischplatten auf Zahnflankenspiel, indem Sie an beiden Enden der Rückenplatte rütteln.

### Tischplatte

#### Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Tischplatten auf eventuelle Beschädigungen.

#### Nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie alle Tischplatten auf eventuelle Beschädigungen oder Verschmutzungen.

### Steuergerät

#### Vor dem Gebrauch

- Drücken Sie auf den Schalter am Steuergerät, um festzustellen, ob alle Funktionen ordnungsgemäß funktionieren.

### Ölaustritt

#### Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie den Boden und die Sockeloberfläche auf Hydrauliköl.

#### Nach dem Gebrauch

- Überprüfen Sie den Boden und die Sockeloberfläche auf Hydrauliköl.

### Netzkabel und -stecker

#### Vor dem Gebrauch

- Überprüfen Sie das Netzkabel auf frei liegende Drähte sowie den Stecker auf Beschädigungen.

### Hilfsschalter

#### Vor dem Gebrauch

- Drücken Sie den Hilfsschalter, um festzustellen, ob alle Funktionen ordnungsgemäß funktionieren.

### Netzschalter (Ein-/Aus-Schalter)

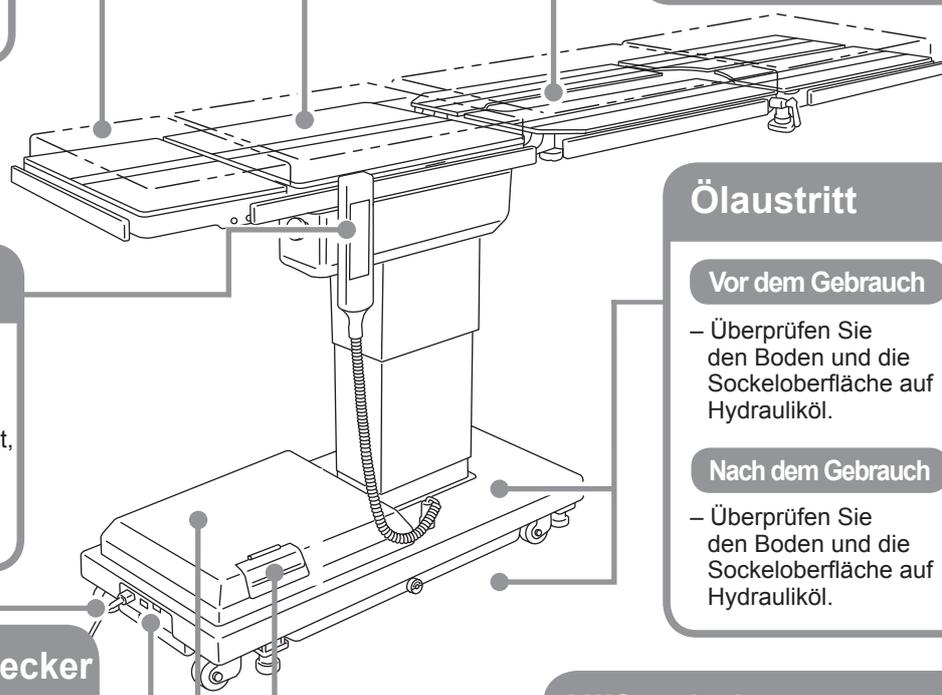
#### Vor dem Gebrauch

- Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein, um zu überprüfen, ob die Netzkontrolleuchte aufleuchtet.

### Batterie

#### Vor dem Gebrauch

- Prüfen Sie, ob die Batterie aufgeladen ist.

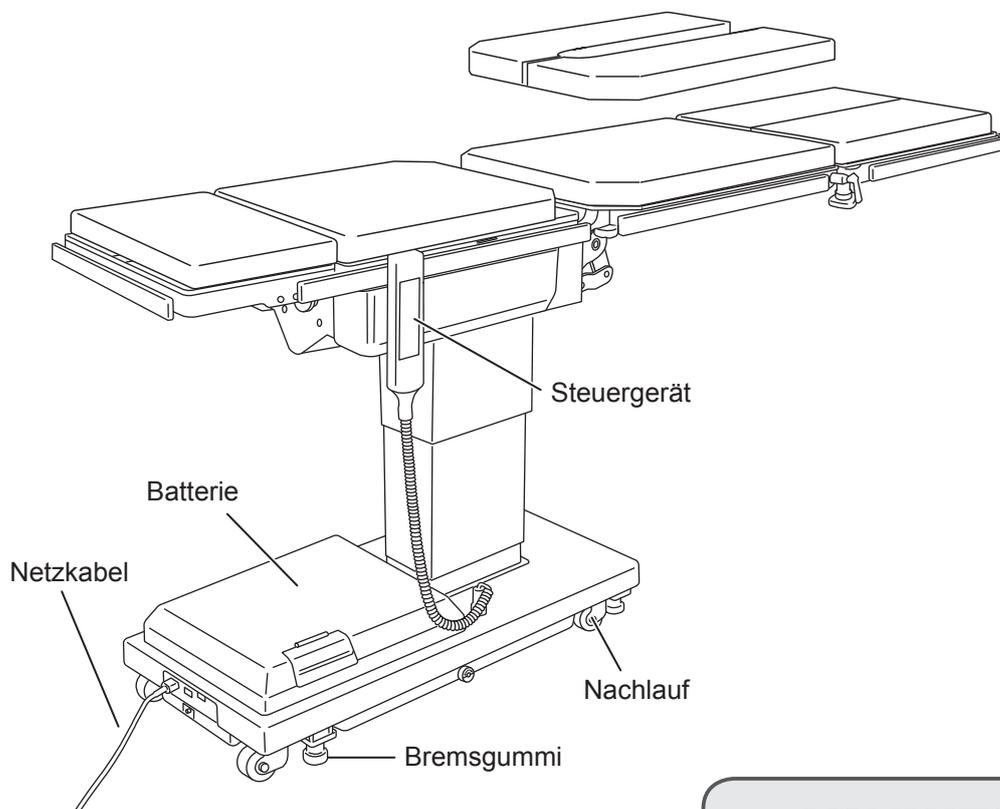


## Regelmäßiger Austausch von Teilen

Die folgenden Teile müssen laut den Vorgaben von Mizuho für einen sicheren Gebrauch in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden.

Die Austauschdauer ist ein grober Standard-Richtwert. Ggf. ist je nach Nutzungszustand und/oder Nutzungshäufigkeit ein früherer Austausch erforderlich.

Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei Mizuho.



Teile	Austauschzeitpunkt (Jahre)
Batterie	2
Steuergerät	4 bis 6
Nachlauf	5 bis 7
Bremsgummi	3 bis 5
Netzkabel	5 bis 7

### HINWEIS

Der in der Tabelle genannte Austauschzeitpunkt ist nur eine ungefähre Angabe. Der tatsächliche Austauschzeitpunkt kann je nach Art der Verwendung und Verwendungshäufigkeit variieren.

## Versionsinformationen für die Software

Die Versionsinformationen zur Steuerungssoftware des OP-Tisches befinden sich auf dem Etikett am zugehörigen Mikrocomputer.



### VORSICHT

Die Versionsinformationen für die Software richten sich hauptsächlich an Service- und Wartungsmitarbeiter. Zur Überprüfung öffnen Sie die Abdeckung der Beinplatte, um auf die Steuerplatine zuzugreifen.



# 7 Technische Daten

# Technische Daten

Produktbezeichnung		OP-Tisch MOS-1302B	
Elektrisch betrieben	Hubbereich	Höchste Position	1.140 mm
		Niedrigste Position	670 mm
	Trendelenburg-Winkel	Kopf nach unten	25°
		Kopf nach oben	25°
	Lateraler Neigungswinkel	Rechts unten	20°
		Links unten	20°
	Rückenplatten-Abwinklungswinkel	Nach oben	60°
	Sitzplatten-Abwinklungswinkel	Nach oben	30°
		Nach unten	90°
	Zurückkehren in die ebene, waagerechte Position		Trendelenburg/Laterale Neigung/Abwinkeln der Sitzplatte
Bremsen		Verriegeln/Entsperren	
Bedienelemente	Steuergerät	Anheben, Trendelenburg, Laterale Neigung, Abwinkeln der Rückenplatte, Abwinkeln der Sitzplatte, Automatische Rückkehr in die waagerechte Position, Bremse, Not-Aus-Schalter, Netzschalter	
	Hilfsschalter	Anheben, Trendelenburg, Lateral Neigung, Abwinkeln der Rückenplatte, Abwinkeln der Sitzplatte	
Manuell	Kopfplatten-Abwinklungswinkel	Nach oben	60°
		Nach unten	90°
	Beinplatten-Abwinklungswinkel	Nach oben	30°
		Nach unten	90°
	Beinplatten-Schwenkwinkel	Links/rechts	90°
	Abnehmen		Kopfplatte/Beinplatten (rechts und links)/ Sitzplatte (rechts und links trennbar)
Sonstige		Traktionsvorrichtung für untere Gliedmaßen/ Not-Aus-Bremsenentriegelungshebel	
Elektrische Leistung	Klassifizierung gemäß 60601-1		Klasse 1 (Gerät mit integriertem Netzteil; <b>Hinweis 1</b> ) / Typ B/IPX4
	Nennversorgungsspannung		100 – 240 VAC
	Nennversorgungsfrequenz		50-60 Hz
	Batteriespannung		24 VDC: 12 V 17 Ah x 2
	Leistungsaufnahme		400 VA
	Betriebsspannung		5 VDC, 24 V
	Arbeitszyklus		3 Min. ein, 7 Min. aus: <b>Hinweis 2</b>
	Sonstige		Zeit zur Wiederherstellung nach einer Unterbrechung aufgrund der elektrischen Entladung des Defibrillators: weniger als 5 Sekunden Das Produkt erfüllt die EMV-Norm IEC 60601-1-2.

Abmessungen	Maße der Tischplatte	2.055 mm (L) x 500 mm (B): <b>Hinweis 3</b>
	Maße des Basis	973 mm (L) x 483 mm (B):
Gewicht		330 kg
Zulässige Höchstlast		135 kg
Geeignete Höhe und Breite für den Transport		Höhe: 10 mm, Breite: 80 mm
Installationsumgebung	Umgebungstemperatur	10 °C – 40 °C: <b>Hinweis 4</b>
	Relative Luftfeuchtigkeit	30 % – 75 %: <b>Hinweis 4</b>
	Luftdruck	700–1.060 hPa: <b>Hinweis 4</b>
	Sonstige	Die zulässige maximale Höhenlage für den Gebrauch beträgt 3.000 m: <b>Hinweis 4</b>
Transport- und Lagerbedingungen	Umgebungstemperatur	-10 °C – 50 °C: <b>Hinweis 4</b>
	Relative Luftfeuchtigkeit	10 % – 85 % (ohne Kondensation): <b>Hinweis 4</b>
	Luftdruck	700–1.060 hPa: <b>Hinweis 4</b>
Nutzungsdauer		Bei Einhaltung der angegebenen Wartungs- und Lagerhinweise: 10 Jahre: <b>Hinweis 5</b>
Zubehör		Beintraktionsvorrichtung

**Hinweis 1:** bei Verwendung des Akkus

**Hinweis 2:** mehrmaliges, aufeinanderfolgendes Drücken des Schalters am Steuergerät

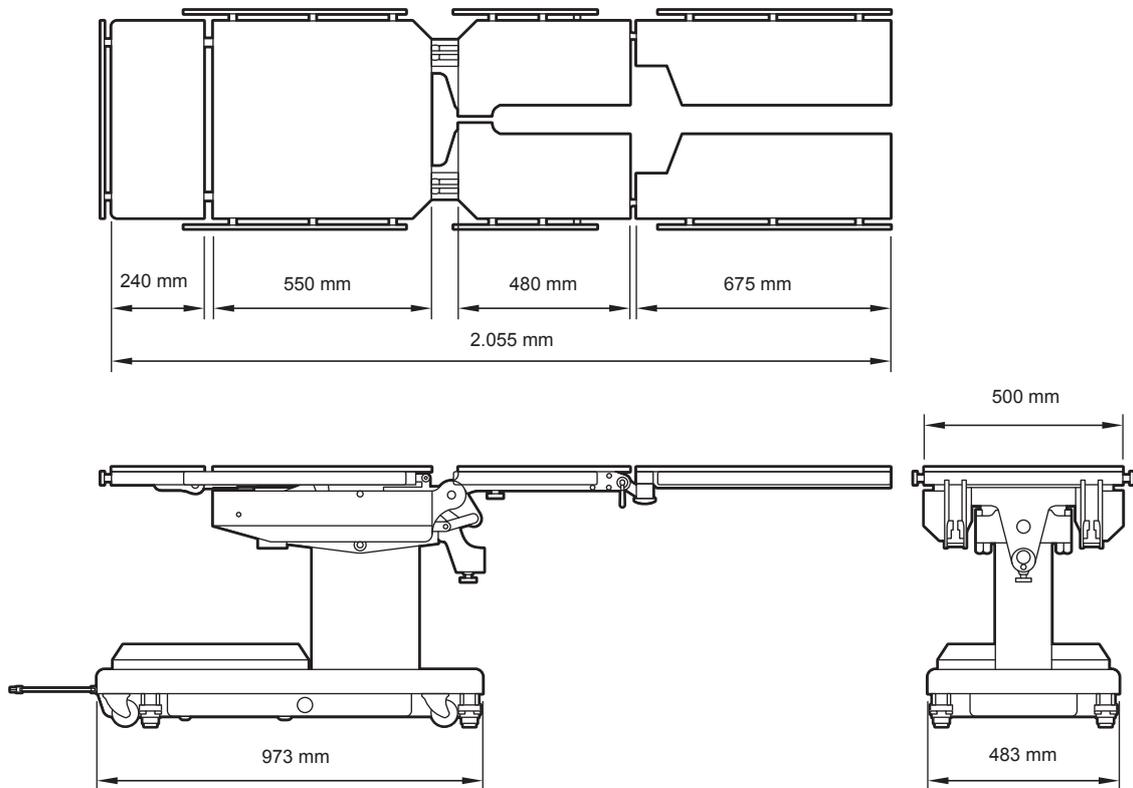
**Hinweis 3:** ohne Seitenrahmen

**Hinweis 4:** Firmennorm

**Hinweis 5:** basierend auf Selbstzertifizierung (Firmendaten)

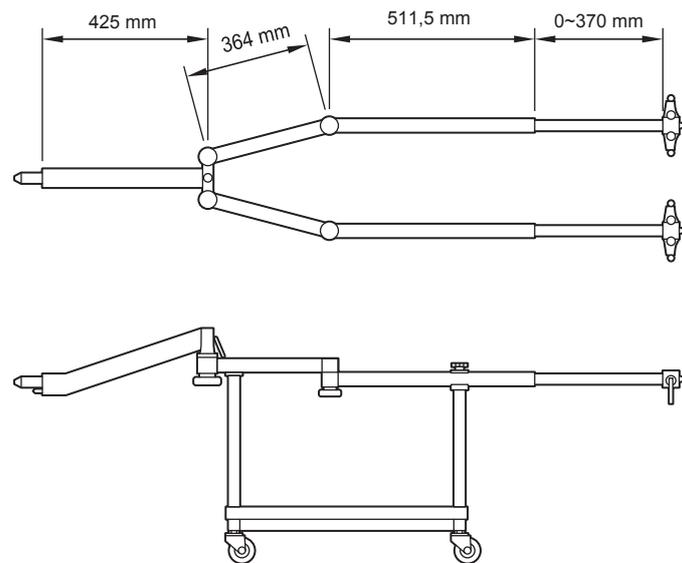
# Technische Zeichnungen

## OP-Tisch



7  
Technische  
Daten

## Verlängerungsarm, rechts/links

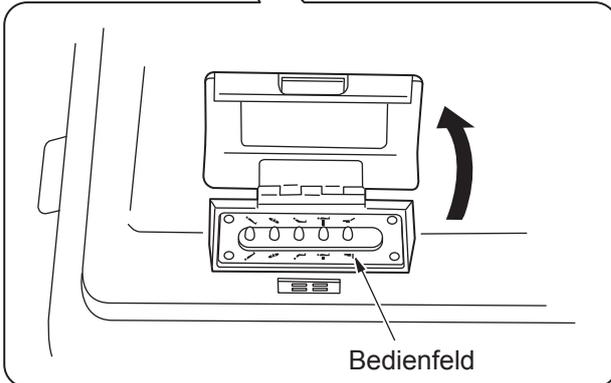
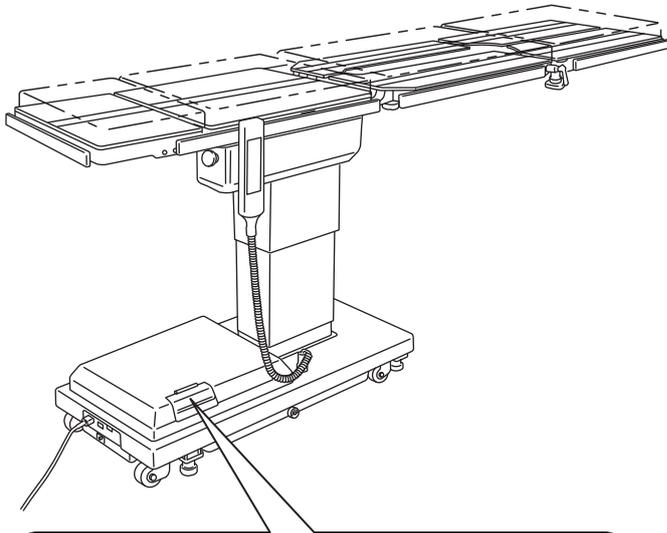


# **8 Wenn das Steuergerät nicht verwendet werden kann**

## Bedienung des OP-Tisches

### ■ Funktionen des Hilfsschalters

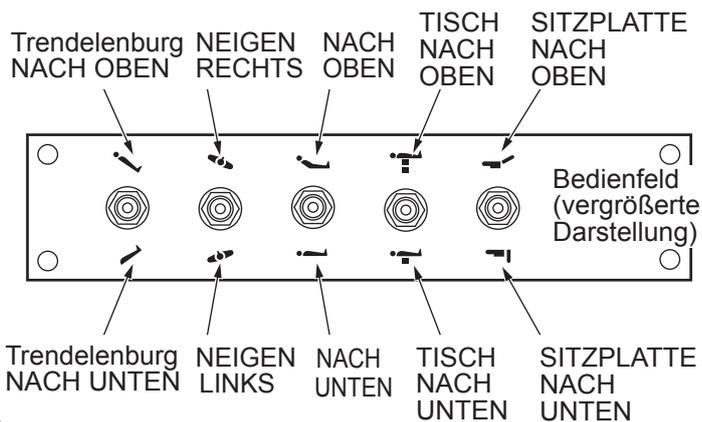
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Hilfsschalters.



2. Drücken Sie je nach gewünschter Richtung die entsprechende Funktionstaste am Bedienfeld.

Der Vorgang wird ausgeführt, solange der Schalter gedrückt wird.

Der Tisch stoppt, wenn der maximale Winkel erreicht ist.



### ⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie den Hilfsschalter nur in Notfällen. Die Funktion zur Betriebsbegrenzung funktioniert nur auf dem Steuergerät.
- Achten Sie stets auf die Bewegung der Tischplatte, wenn Sie den Tisch mit dem Hilfsschalter bedienen.
- Stellen Sie die Bedienung des Tisches sofort ein, wenn die Tischplatte mit anderen Teilen in Berührung kommt. Andernfalls kann sie beschädigt werden.

8

Wenn das Steuergerät nicht verwendet werden kann

# 9 Fehlerbehebung

## Fehlerbehebung

Die folgenden Probleme können auch auftreten, wenn der OP-Tisch betriebsbereit ist.

Überprüfen Sie zunächst, ob die in folgender Tabelle beschriebenen Probleme gelöst werden können, bevor Sie sich wegen einer Reparatur an Ihren Fachhändler wenden.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahmen
Der Tisch lässt sich nicht einschalten.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Steckverbinder des Steuergeräts ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.</li> <li>2. Die Batterie ist vollständig entladen.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie den Steckverbinder korrekt an. (→ Seite. 23)</li> <li>2. Laden Sie die Batterie. (→ Seite. 21)</li> </ol>
Eine Funktionstaste am Steuergerät funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Steckverbinder des Steuergeräts ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.</li> <li>2. Die Einschalt-Taste wurde nicht gleichzeitig mit der Funktionstaste gedrückt.</li> <li>3. Der Motor ist unter Umständen überhitzt.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie den Steckverbinder korrekt an. (→ Seite. 23)</li> <li>2. Drücken Sie die Einschalt-Taste und die Funktionstaste gleichzeitig. (→ Seite. 28-37)</li> <li>3. Warten Sie mit der weiteren Bedienung ca. 7 Minuten. (→ Seite. 17, 23)</li> </ol>
Die Bremstaste am Steuergerät funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Not-Aus-Bremsentriegelungshebel befindet sich in der Stellung „UNLOCK“ (ENTRIEGELT).</li> <li>2. Auch wenn die Bremse mit dem Not-Aus-Bremsentriegelungshebel gelöst wurde, wurde sie noch nicht vom Steuergerät entriegelt.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie den Not-Aus-Bremsentriegelungshebel auf „LOCK“ (Verriegelt). (→ Seite. 29)</li> <li>2. Entriegeln Sie die Bremse mit dem Steuergerät. (→ Seite. 29)</li> </ol>
Umgekehrte Trendelenburg-Position und laterale Neigungsposition funktionieren nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Sitzplatte ist um mehr als 50° nach unten abgewinkelt.</li> <li>2. Der Abstand der Tischplatte vom Boden beträgt 845 mm oder weniger.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie die Sitzplatte so ein, dass sie um maximal 50° nach unten abgewinkelt ist. (→ Seite. 35)</li> <li>2. Heben Sie die Tischplatte an, bis die Linie für die Betätigungsgrenze vollständig zu sehen ist (mindestens 850 mm über dem Boden). (→ Seite. 34)</li> </ol>
Die Tischplatte kann nicht auf die niedrigste Position abgesenkt werden.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Sitzplatte ist um mehr als 50° nach unten abgewinkelt.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie die Sitzplatte so ein, dass sie um maximal 50° nach unten abgewinkelt ist. (→ Seite. 35)</li> </ol>
Die Funktion zum Abwinkeln der Sitzplatte funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Abstand der Tischplatte vom Boden beträgt 845 mm oder weniger.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Heben Sie die Tischplatte an, bis die Linie für die Betätigungsgrenze vollständig zu sehen ist (mindestens 850 mm über dem Boden). (→ Seite. 34)</li> </ol>

Falls das Problem auch mit den oben beschriebenen Maßnahmen nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte zwecks Reparatur an Ihren Fachhändler oder an uns.

## Bei einer Fehlfunktion

Befolgen Sie die unten angegebenen Anweisungen, falls der OP-Tisch oder das Steuergerät nicht ordnungsgemäß funktionieren.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose.
2. Platzieren Sie auf dem OP-Tisch ein Schild mit der Aufschrift „Außer Betrieb“ oder „Nicht verwenden“.



### **ACHTUNG**

- Wenden Sie sich zwecks Wartung oder Reparatur an Ihren lokalen Fachhändler oder an den Hersteller. Der OP-Tisch sollte nur von Mizuho oder entsprechend zertifizierten Anbietern instandgesetzt und gewartet werden.
- Zerlegen Sie den OP-Tisch nicht. Ein unautorisiertes Zerlegen kann zu Bränden, Stromschlägen oder Fehlfunktionen führen.
- Reinigen und desinfizieren Sie den OP-Tisch, um Infektionen zu verhindern.



# **Anhang Elektromagnetische Kompatibilität**

# Elektromagnetische Kompatibilität

Halten Sie sich bei der Installation und Inbetriebnahme des Geräts an die EMV-Informationen in diesem Handbuch.



## ACHTUNG

- Verwenden Sie nur Zubehör, das von uns freigegeben wurde.  
Andernfalls kann es zu einer stärkeren elektromagnetischen Strahlung oder verringerten Störfestigkeit kommen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht direkt neben anderen Geräten sowie über oder unter anderen Geräten.  
Andernfalls ist aufgrund elektromagnetischer Störungen möglicherweise kein normaler Betrieb möglich.
- Stellen Sie vor der gemeinsamen Verwendung mit anderen elektrischen Medizingeräten (vor allem lebenserhaltenden Geräten) sicher, dass diese trotz elektromagnetischer Störungen ordnungsgemäß funktionieren.  
Andernfalls ist aufgrund elektromagnetischer Störungen möglicherweise kein normaler Betrieb möglich.

### Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Emissionen

Der MOS-1302B ist zur Verwendung in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen.

Der Käufer bzw. Bediener des MOS-1302B muss sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Messung der elektromagnetischen Störungen	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Oberwellenemissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	Der MOS-1302B ist für den Einsatz in Gebäuden ohne Wohnbereiche geeignet, die nicht direkt an ein öffentliches Niederspannungsversorgungsnetz angeschlossen sind, das für Wohnzwecke genutzte Gebäude versorgt.
Spannungsschwankungen/ Flicker-Emissionen IEC 61000-3-3	Entspricht den Anforderungen	
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse A	
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der MOS-1302B nutzt HF-Energie ausschließlich für die internen Funktionen. Daher sind seine HF-Emissionen sehr niedrig, und Interferenzen mit in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten sind unwahrscheinlich.

<b>Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit</b>			
<p>Der MOS-1302B ist zur Verwendung in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen.</p> <p>Der Käufer bzw. Bediener des MOS-1302B muss sicherstellen, dass er in einer solchen Umgebung verwendet wird.</p>			
<b>Tests zur Störfestigkeit</b>	<b>IEC 60601 Testniveau</b>	<b>Konformitätsstufe</b>	<b>Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien</b>
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	$\pm 8$ kV Kontaktentladung  $\pm 2; 4; 8; 15$ kV Luftentladung	$\pm 8$ kV Kontaktentladung  $\pm 2; 4; 8; 15$ kV Luftentladung	Es sollten Holz-, Beton- oder Fliesenböden vorhanden sein. Falls Böden mit synthetischem Material bedeckt sind, muss die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Elektrische schnelle Spannungsspitzen/ schneller Stromstoß IEC 61000-4-4	$\pm 2$ kV für Netzleitungen  $\pm 1$ kV für Eingangs-/ Ausgangsleitungen	$\pm 2$ kV für Netzleitungen  $\pm 1$ kV für Eingangs-/ Ausgangsleitungen	Die Qualität der Versorgungsspannung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäuser entsprechen.
Stoßspannung IEC 61000-4-5	$\pm 0,5; 1$ kV Differenzspannung  $\pm 0,5; 1; 2$ kV Gleichspannung	$\pm 0,5; 1$ kV Differenzspannung  $\pm 0,5; 1; 2$ kV Gleichspannung	Die Qualität der Versorgungsspannung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäuser entsprechen.
Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Schwankungen in der Versorgungsspannung IEC 61000-4-11	$0 \% U_T$ für 0,5 Zyklen  $0 \% U_T$ für 1 Zyklen  $70 \% U_T$ für 25/30 Zyklen  $0 \% U_T$ für 250/300 Zyklen	$0 \% U_T$ für 0,5 Zyklen  $0 \% U_T$ für 1 Zyklen  $70 \% U_T$ für 25/30 Zyklen  $0 \% U_T$ für 250/300 Zyklen	Die Qualität der Versorgungsspannung muss dem üblichen Standard gewerblicher Einrichtungen oder Krankenhäuser entsprechen.  Damit der MOS-1302B auch bei einer Unterbrechung der Stromversorgung ordnungsgemäß funktioniert, muss er über eine störungsfreie Stromquelle oder eine Batterie mit Strom versorgt werden.
Frequenz (50/60 Hz) Magnetfeld IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Magnetfelder der Stromversorgung müssen den in gewerblichen Gebäuden und Krankenhäusern üblichen Werten entsprechen.
Hinweis: $U_T$ ist die Wechselspannung vor Anwendung des Testniveaus.			

### Richtlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit (Fortsetzung)

Leitungsgeführte Störgrößen verursacht durch HF-Strahlung IEC 61000-4-6	150 kHz bis 80 MHz 3 V  ISM-Frequenzen 6 V	150 kHz bis 80 MHz 3 V  ISM-Frequenzen 6 V	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte (Funkgeräte einschließlich Antennen und Kabel) sollten im empfohlenen																																																																
Störung verursacht durch HF-Strahlung IEC 61000-4-3	80 MHz bis 2,7 GHz 3 V/m  Kabellose Kommunikation – Frequenzband <table border="1"> <thead> <tr> <th>V/m</th> <th>MHz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>27</td><td>385</td></tr> <tr><td>28</td><td>450</td></tr> <tr><td>9</td><td>710</td></tr> <tr><td>9</td><td>745</td></tr> <tr><td>9</td><td>780</td></tr> <tr><td>28</td><td>810</td></tr> <tr><td>28</td><td>870</td></tr> <tr><td>28</td><td>930</td></tr> <tr><td>28</td><td>1720</td></tr> <tr><td>28</td><td>1845</td></tr> <tr><td>28</td><td>1970</td></tr> <tr><td>28</td><td>2450</td></tr> <tr><td>9</td><td>5240</td></tr> <tr><td>9</td><td>5500</td></tr> <tr><td>9</td><td>5785</td></tr> </tbody> </table>	V/m	MHz	27	385	28	450	9	710	9	745	9	780	28	810	28	870	28	930	28	1720	28	1845	28	1970	28	2450	9	5240	9	5500	9	5785	80 MHz bis 2,7 GHz 3 V/m  Kabellose Kommunikation – Frequenzband <table border="1"> <thead> <tr> <th>V/m</th> <th>MHz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>27</td><td>385</td></tr> <tr><td>28</td><td>450</td></tr> <tr><td>9</td><td>710</td></tr> <tr><td>9</td><td>745</td></tr> <tr><td>9</td><td>780</td></tr> <tr><td>28</td><td>810</td></tr> <tr><td>28</td><td>870</td></tr> <tr><td>28</td><td>930</td></tr> <tr><td>28</td><td>1720</td></tr> <tr><td>28</td><td>1845</td></tr> <tr><td>28</td><td>1970</td></tr> <tr><td>28</td><td>2450</td></tr> <tr><td>9</td><td>5240</td></tr> <tr><td>9</td><td>5500</td></tr> <tr><td>9</td><td>5785</td></tr> </tbody> </table>	V/m	MHz	27	385	28	450	9	710	9	745	9	780	28	810	28	870	28	930	28	1720	28	1845	28	1970	28	2450	9	5240	9	5500	9	5785	Mindestabstand von 300 mm zu sämtlichen Teilen des MOS-1302B verwendet werden.  Die Feldstärken von ortsfesten HF-Sendern, ermittelt durch Erhebungen der elektromagnetischen Felder, sollten in jedem Frequenzbereich unterhalb der Konformitätsstufe von 3 V/m liegen.  In der Nähe von Geräten mit folgendem Symbol können Störungen auftreten:  
V/m	MHz																																																																		
27	385																																																																		
28	450																																																																		
9	710																																																																		
9	745																																																																		
9	780																																																																		
28	810																																																																		
28	870																																																																		
28	930																																																																		
28	1720																																																																		
28	1845																																																																		
28	1970																																																																		
28	2450																																																																		
9	5240																																																																		
9	5500																																																																		
9	5785																																																																		
V/m	MHz																																																																		
27	385																																																																		
28	450																																																																		
9	710																																																																		
9	745																																																																		
9	780																																																																		
28	810																																																																		
28	870																																																																		
28	930																																																																		
28	1720																																																																		
28	1845																																																																		
28	1970																																																																		
28	2450																																																																		
9	5240																																																																		
9	5500																																																																		
9	5785																																																																		

Hinweis 1: Diese Richtwerte treffen eventuell nicht auf alle Situationen zu. Die elektromagnetische Ausbreitung wird durch die Absorption und Reflektion von Gebäuden, Objekten und Menschen beeinflusst.

Die Feldstärken von ortsfesten Sendern, z. B. Basisstationen für Funktelefone (Handy/kabellos) und mobilen Landfunk, Amateurfunk, AM- und FM-Rundfunksendungen und Fernsehsendungen, können theoretisch nicht genau vorhergesagt werden. Um zu ermitteln, welche elektromagnetische Umgebung durch den ortsfesten Sender entsteht, empfiehlt sich eine Erhebung der elektromagnetischen Felder. Wenn die gemessene Feldstärke am Nutzungsstandort des MOS-1302B die o. g. Konformitätsstufe übersteigt, muss der MOS-1302B regelmäßig auf eine ordnungsgemäße Funktion hin überprüft werden. Wenn eine fehlerhafte Leistung festgestellt wird, sind ggf. weitere Maßnahmen erforderlich, wie beispielsweise eine Neuausrichtung oder Umsetzung des MOS-1302B.

## Notizen



---

Vertriebsmitarbeiter



EMERGO EUROPE  
Westervoortsedijk 60  
6827 AT Arnhem, The Netherlands



**MIZUHO Corporation**

3-30-13 Hongo, Bunkyo-ku  
Tokyo 113-0033, Japan  
<https://www.mizuho.co.jp>